

Die Synagoge des Satans - Juden die KEINE Juden sind - Die Wahrheit kommt ans Licht...

= In diesem Video möchte ich ein wenig Licht ins Dunkle bringen, was das Thema "Chosen Ones" d.h. das auserwählte Volk Gottes angeht. Ja, heutzutage wenn man den Begriff "**Jude**" hört, denken die meisten sofort an das Alte Testament, den Alten Bund. Man verbindet dann jene Menschen ohne mit der Wimper zu zucken mit dem Volk Israel, weil man sich denkt, wird schon so passen, sagt ja keiner etwas gegenteiliges.

Ja, genau das ist das Problem. Gleichschaltung. Auch ich dachte für eine lange Zeit das der Jude von heute etwas mit den Israeliten zu tun hat, aber mit der Zeit hat die Schrift als auch der historische Hintergrund mich eines Besseren belehrt.

Nun, ich habe dieses Video in **2 Teile** aufgeteilt. Im **ersten** Teil werde ich euch wichtige historische Hintergründe in Bezug auf die Juden weitergeben und im **zweiten** Teil geht es um deren Glauben und Sichtweise in Bezug auf alle "Nichtjuden".

Es handelt sich auch in diesem Video wieder um ein Zusammenspiel mehrerer Quellen (geprüft und ungeprüft) welche auch nochmal in der Infobox zum selbstständigen Prüfen angeführt sind. Es wird auch wieder zu der ein oder anderen Quelle Anmerkungen von meiner Seite geben, um den Sachverhalt nochmals zu ergänzen bzw. erweitern.

Hauptquelle:

<https://theserapeum.com/the-nephilim-tribes-of-canaanites-edomites-amalekites-jews/>

Also, beginnen wir mit einem Zitat welches uns durch das gesamte Video tragen wird...

"Während es also eine Tatsache ist, dass alle wahren Juden Israeliten sind (weil sie vom Haus Juda abstammen), kann durch Forschung bewiesen werden, **dass nicht alle, die sagen, dass sie Juden sind, auch wahre Israeliten sind.**"

Römer 9,6-7 - Ich will damit aber nicht gesagt haben, daß Gottes Verheißungswort hinfällig geworden sei; **denn nicht alle, die aus Israel stammen, sind Israel,7 und nicht alle sind schon deshalb, weil sie Abrahams Same sind, auch seine Kinder**; sondern (1.Mose 21,12): »In Isaak soll dir Nachkommenschaft genannt werden.«

Weiter heißt es:

"Nach vielen Jahren der Forschung hat Arthur Koestler, der bekannte jüdische Autor, ein 255 Seiten starkes Buch mit dem Titel 'Der dreizehnte Stamm' veröffentlicht. Darin beweist er, dass die osteuropäischen "Juden" (die nach Westen eingewandert sind), **keine Israeliten oder "Semiten" sind, sondern eigentlich Chasaren, Mongolen und Hunnen.**" ~Arthur Koestler, der bekannte jüdische Autor

Anmerkung: Ja, jeder Jude/Judäer (also der vom Stamm Juda abstammt) ist ein Israelit aber nicht jeder Israelit ist ein Jude/Judäer. Das obige Zitat lässt uns erkennen das sich im Laufe der Zeit Menschen **eingeschlichen** haben (FALSCH BRÜDER) die **KEINE** Juden bzw. Judäer sind aber behaupten welche zu sein. Kommt euch diese Aussage bekannt vor? Ja, die Offenbarung des Johannes sprach an **2 Stellen** von der sogenannten Synagoge des Satans und zwar in **Off 2,9** und **Off 3,9**. Ja, Unterwanderung sollte in der heutigen kein Fremdwort mehr sein, zumindest für jene die sich einigermaßen von den Ketten der Welt befreien durften. Bevor wir aber mit der geschichtlichen Vielfalt an Informationen beginnen möchte ich euch zuvor einen etwas längeren Einspieler zeigen, der wunderbar das Thema einleitet.

Ja, es sind Menschen, die behaupten Juden zu sein...

Offb 2,9 - Ich kenne deine Drangsal und deine Armut – dennoch bist du reich –; ich weiß auch, daß du von denen geschmäht wirst, welche Juden zu sein behaupten und es doch nicht sind, sondern sie sind eine **Synagoge des Satans**.

Offb 3,9 - Siehe, ich füge es so: aus der **Synagoge des Satans**, von den Leuten, die sich Juden nennen, aber es nicht sind, **sondern lügen** – siehe, ich will sie dahin bringen, daß sie kommen und sich vor deinen Füßen niederwerfen und erkennen, daß ich dich geliebt habe.

Frage: Wer ist denn der Vater der Lüge?

Joh 8,44 - Ihr stammt eben vom Teufel als eurem Vater und wollt nach den Gelüsten eures Vaters handeln. Der ist ein Menschenmörder von Anfang an gewesen und steht nicht in der Wahrheit, weil die Wahrheit nicht in ihm ist. Wenn er die Lüge redet, dann redet er aus seinem eigensten Wesen heraus, denn er ist ein Lügner und der Vater von ihr.

Mt 3,7 - Als er aber einmal viele Pharisäer und Sadduzäer zu seiner Taufe kommen sah, sagte er zu ihnen: »Ihr Schlangenbrut! Wer hat euch auf den Gedanken gebracht, dem drohenden Zorngericht zu entfliehen?

Schlangenbrut?

1.Mose 3,15 - Und Feindschaft werde ich setzen **zwischen dir** und **zwischen der Frau** und zwischen **deiner Nachkommenschaft** und **zwischen ihrer Nachkommenschaft**. Er wird deinem Kopf auflauern und du wirst seiner Ferse auflauern.

→ Der Same der Schlange – Die Kinder des Ungehorsams (Satans) gegen den guten Samen, den Kinder des Lichts, (Kinder Gottes).

→ Wer war der erste Menschenmörder? Kain.

Wer suchte Jesus zu töten aufgrund seiner guten Taten die er wirkte?

Die Juden und deren Vater ist laut dem Herrn Jesus der Teufel.

Wer versucht die Kinder des Geistes zu verfolgen/töten? Die Kinder des Fleisches wie wir sehen werden darunter auch die „Juden“.

Joh 15,20 - Gedenkt des Wortes, das ich euch gesagt habe: Ein Sklave ist nicht größer als sein Herr. **Wenn sie mich verfolgt haben, werden sie auch euch verfolgen**; wenn sie mein Wort gehalten haben, werden sie auch das eure halten.

Ja, es ist der BÖSE SAME...

Jes 1,4 - Wehe (über dich), sündhafte Völkerschaft, Volk voller Sünden, **böser Same**, gesetzlose Söhne: Ihr habt den Herrn verlassen und den Heiligen Israels erzürnt! +

Jes 14,20 - so wirst auch du nicht rein sein +, weil du mein Land vernichtet und mein Volk getötet hast; **du wirst gewiss nicht Bestand haben für alle Zeit, (du) böser Same**

Für mehr Infos zum Thema „BÖSER SAME“ bzw. „KRIEG DER SAMEN“ prüfe sehr gerne das Video in der Infobox.

Teil 1 – Historische Hintergründe /

Die wahre Abstammung der „Juden“...

„Es ist absolut notwendig, dass wir die wahre Geschichte erfahren, damit wir alle die Bestimmung und den Zweck erfüllen können, für die uns der allmächtige Gott berufen hat. **In der Heiligen Schrift werden Abraham, Isaak und Jakob immer als "Hebräer" bezeichnet, NIE als "Juden".** Das Wort "Jude" wurde erst verwendet, als die zwölf Stämme in zwei getrennte "Häuser" aufgeteilt wurden. Das war etwa tausend Jahre nach Abraham; und der Name wurde nur verwendet, **um einen echten Nachkommen des Hauses Juda zu beschreiben.** Er wurde zu keiner Zeit auf einen der anderen Stämme angewandt. Wenn viele Tausende von "Pastoren" heute lehren, dass "alle Israeliten Juden sind", dann tun sie das in direktem Widerspruch zur Heiligen Schrift.“

Anmerkung:

Ja, die großen „Pastoren“ der heutigen Zeit haben sich ganz offensichtlich an die Welt verkauft indem sie der Lüge eine Bühne gegeben und die Schäfchen mit vielen Lügen genährt haben. Ja, es wird nicht mehr das heilsame Evangelium gepredigt sondern ein Übermaß an Verkehrtheiten. Ja, alle schwimmen sie mit dem Strom der Welt, ohne zu wissen das sie mehr und mehr von der Wahrheit (vom Licht) fortgerissen werden.

Weiter heißt es...

„Jeremia, Kapitel 24, zeigt den Unterschied zwischen diesen "guten" und "schlechten Feigen" aus Juda. Die guten Feigen wurden entfernt, und viele von ihnen schlossen sich dem zehnstämmigen Haus Israel an, als sie durch Europa zogen; viele nahmen schließlich Christus als ihren Retter und Messias an. **Aber sie waren nicht die "modernen" Juden von heute.** Diese "schlechten" Feigen sind diejenigen, die "sagen, sie seien Juden, und sind es doch nicht", deren Vorfahren in Jerusalem waren, als unser Herr auf der Erde war; **die den Meister verhöhnten und dafür sorgten, dass er getötet wurde.** Ihre Nachkommen sind in jeder Nation, in der sie sich niedergelassen haben, zu einem Fluch geworden, wie die frühen Geschichtsbücher zeigen.“

H. G. Wells bestätigt die Fakten über diese Chasaren:

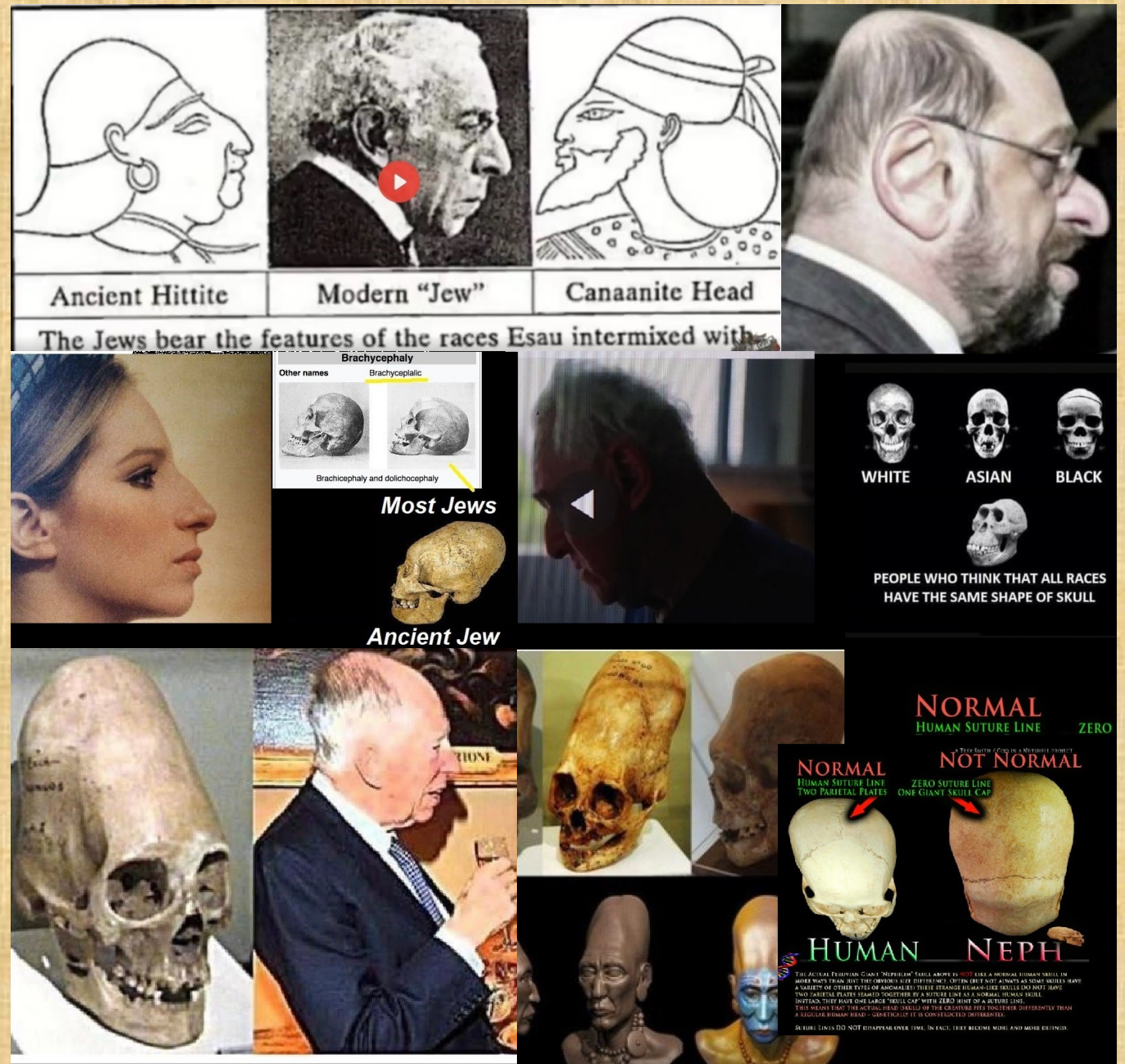
"Die Chasaren waren ein türkisches Volk - Diesen jüdischen Chasaren sind die großen jüdischen Ansiedlungen in Polen und Russland zuzuschreiben." Zu ihrer Verbindung mit dem "Gelobten Land" stellt er fest:

"Es ist sehr wahrscheinlich, dass **der Großteil der Vorfahren der Juden überhaupt nie in Palästina gelebt hat, was die Macht der historischen Behauptung über die Fakten beweist.**"

„Jemand hat einmal gesagt, dass, wenn man eine Lüge oft genug erzählt und sie laut genug schreit, die meisten Menschen anfangen, sie zu glauben. **Das muss bei diesen Aschkenasen der Fall sein, wenn sie die "Rückkehr in ihr Heimatland" fordern.**

Die kanaanitischen politischen Parteien waren die Pharisäer, Sadduzäer, Zeloten, [...] Herodianer und Schriftgelehrten. Eine spätere Gruppe, die Edomiter, stammten von Esau ab und vermischten sich später mit den Türken, wodurch eine turko-edomitische Mischung entstand, **die später als die Chasaren bekannt wurde**, die heutigen Bewohner Israels, wie der große jüdische Gelehrte Arthur Koestler berichtet.

Die Kanaaniter unterteilten sich in Amoriter, Hethiter, Moabiter, Midianiter, Philister, Ammoniter, Edomiter, Zidonier, [...] Perisiter und verwandte Stämme, **die alle in der Bibel regelmäßig angeprangert werden.“**



„Diese Edomiter heirateten mit den Horitern und übernahmen die Herrschaft über diese Völker. Esaus Sohn, Eliphas, nahm sich eine horitische Konkubine (Timna) und hatte mit ihr einen Sohn namens AMALEK (1. Mose 36:12). Die Amalekiter waren also die Nachkommen von Esau.“

Die edomitische Verbindung: Juda wird infiltriert

„Die anderen Völker, die in diesem Gebiet lebten, sahen den Vorteil und das Privileg, das den Menschen aus Juda und Benjamin zuteil wurde. Dies führte dazu, dass "Viele aus dem Volk des Landes wurden Juden" (Esther 8:17), und so nahmen zahlreiche Nicht-Israeliten das Hebräertum als Religion an (oder infiltrierten es mit einer bestimmten Absicht). **Josephus, der bekannte Historiker, bestätigt, wie andere Rassen - die nicht von Geburt an Israeliten waren - im Laufe der Jahre "zu Juden wurden".**

Er schreibt: "Alle Idumäer [die nach Antiochus unterworfen wurden], durften in diesem Land bleiben, wenn sie - die Gesetze der Juden anwandten; sie unterwarfen sich - und von da an waren sie nichts anderes als Juden.“

Josephus berichtet, wie diese Konvertiten mit der Zeit "als dasselbe Volk wie die Juden angesehen wurden", obwohl sie ihre Abstammung nicht bis nach Juda zurückverfolgen konnten. Sie unterwanderten das wahre Israel und wurden zu dessen Herrschern und religiösen Führern in Jerusalem (die Schriftgelehrten und Pharisäer), und ihr Hass auf die israelische Nation reichte sogar bis in die Tage Jesu.“

Edomitisch-Idumäische Verbindung:

„**Als Griechisch zur allgemeinen Sprache wurde**, wurden die Edomiter Idumäer genannt. Mit dem Aufstieg des Römischen Reiches wurde ein Idumäer, dessen Vater zum Hebräertum übergetreten war, zum König von Judäa ernannt. Dieser Idumäer ist in der Geschichte als **König Herodes der Große** bekannt, der Tyrann, der in Bethlehem ein Massaker anordnete, um das Christuskind zu töten (Matthäus 2,16-18). Nach Herodes' Tod verschwand das Volk der Idumäer langsam aus der Geschichte. [...]. Trotz der ständigen Versuche Edoms, über die Israeliten zu herrschen, erfüllte sich die Prophezeiung Gottes an Rebekka: Das ältere Kind diente dem jüngeren, und Israel erwies sich als stärker als Edom.“

„Diese Edomiter standen an der Spitze der babylonischen Streitkräfte, als diese um 600 v. Chr. das Südreich Juda angriffen, wofür sie von den Babyloniern mit dem Gazastreifen belohnt wurden. Andere zogen nach Norden an die Küste des Kaspischen Meeres und ließen sich bei ihren mongolischen Vettern nieder, die dort unter den Nachkommen Japheths lebten. In der Jüdischen Enzyklopädie heißt es, dass dieses Volk aus dem [Seir-Gebirge] stammte.

Josephus schrieb, dass die Idumäer von Esau "zu Juden wurden", als sie die jüdische Religion zu politischen Zwecken annahmen.

Diese Kinder Edoms sind auch heute noch im Weltjudentum vertreten. [...]“

Und an anderer Stelle:

Die DNA-Forschung von Dr. Eran Elhaik (einem Juden) und seinen Mitarbeitern am McKusick-Nathans Institute of Genetic Medicine, Johns Hopkins University School of Medicine, hat bestätigt, dass **"97% der 17 Millionen Juden** auf der Welt **NICHT** von Abraham abstammen.“

„1867 erklärte der große jüdische Gelehrte Abraham Harkavy in "Die Juden und die Sprachen der Slawen", dass **die jüdische Sprache Jiddisch von den Chasaren und nicht von den Hebräern abstammt.**“

„In der Jüdischen Enzyklopädie von 1905, Band XI, S. 533, heißt es, dass "wahrscheinlich **95 % der Personen, die in diesen Schätzungen der jüdischen Bevölkerung enthalten sind, Aschkenasim sind**".

Die Jüdische Enzyklopädie:

„Chasaren-Juden - "Chasaren, ein nicht-semitisches, asiatisches, mongolisches Stammesvolk, das etwa im ersten Jahrhundert nach Osteuropa auswanderte, im siebten Jahrhundert von der expandierenden russischen Nation, die die gesamte Chasaren-Bevölkerung absorbierte, als ganzes Volk **zum Judentum konvertiert wurde** und für die Anwesenheit einer großen Zahl jiddischsprachiger Juden in Russland, Polen, Litauen, Galatien, Besserabien und Rumänien in Osteuropa verantwortlich ist."

~1943 Jüdische Enzyklopädie (Seite 474)

1. Samaria was inhabited by a mixed population after the Assyrian deportation, who later claimed to be descended from Israelites:

“for such is the disposition of the Samaritans, as we have already elsewhere declared, that when the Judeans are in adversity, they deny that they are of kin to them, and then they confess the truth; but when they perceive that some good fortune hath befallen them, they immediately pretend to have communion with them, saying that they belong to them, and derive their genealogy from the posterity of Joseph, Ephraim, and Manasseh.”

ANATOLIA
Caspian Sea
Kittim
Hamath
Ava
Sepharvaim
Flavius Josephus - Antiquitates Judaicae 11.8.6
Asshur
MEDIA

„Samaria wurde nach der Deportation durch die Assyrier von einer gemischten Bevölkerung bewohnt, die später behauptete, von Israeliten abstammen:

„Denn die Samariter sind so gesinnt, wie wir schon an anderer Stelle erklärt haben, dass sie, wenn es den Judäern schlecht geht, leugnen, mit ihnen verwandt zu sein, und dann die Wahrheit zugeben; wenn sie aber merken, dass ihnen ein Glück widerfahren ist, geben sie sofort vor, mit ihnen Gemeinschaft zu haben, indem sie sagen, dass sie zu ihnen gehören und ihre Abstammung von der Nachkommenschaft Josephs, Ephraims und Manasses herleiten.“

- Flavius Josephus - Antiquitates Judaicae 11.8.6

Römer 9,6-7 - Ich will damit aber nicht gesagt haben, daß Gottes Verheißungswort hinfällig geworden[2] sei; **denn nicht alle, die aus Israel stammen, sind Israel,7 und nicht alle sind schon deshalb, weil sie Abrahams Same[3] sind, auch seine Kinder**; sondern (1.Mose 21,12): »In[4] Isaak soll dir Nachkommenschaft genannt werden.«

Anmerkung:

Ja, das Kind der Freien soll erben und **NICHT** das Kind der Sklavin. Das gilt für Ismael als auch für Esau. Die überwältigende Mehrheit der Juden auf der Welt sind **KEINE** Erben und somit auch keine wahren Israeliten, was bedeutet, dass sie nicht nur dem Geiste nach keine Juden sind sondern auch dem Fleische nach. Selbst die Sprache hat **NICHTS** mit der hebräischen Sprache zu tun, wie wir auf den nächsten Folien sehen werden.

Wer ist Edom? – Weitere Stimmen...

"Edom ist im modernen Judentum." - *The Jewish Encyclopedia*, Ausgabe 1925, Band 5, S. 41

„So wohnte Esau auf dem Berg Seir: **Esau ist Edom.**“ → 1.Mose 36:8

„Wie selbst **jüdische Autoritäten zugeben**, stammen **die Juden** hauptsächlich von einem alten Stamm ab, **der als "Edomiter"** bekannt ist. Es ist gut dokumentiert, dass etwa 90-95% der heutigen Juden von einem als "Chasaren" bekannten Stamm abstammen, der im 8. und 9. Jahrhundert n. Chr. zum Judentum konvertierte, während er im heutigen Südrussland rund um das Kaspische Meer lebte. **Weniger bekannt ist, dass diese Chasaren in Wirklichkeit von den Edomitern abstammen:**

"Niemand kann leugnen, dass die Juden ein höchst einzigartiges und ungewöhnliches Volk sind. Diese Einzigartigkeit ist auf ihr edomitische Erbe zurückzuführen. Ihr könnt keine englischen Juden sein. **Wir sind eine Rasse, und nur als eine Rasse können wir fortbestehen.** Unsere Mentalität ist edomitisch geprägt und unterscheidet sich von der eines Engländers. Genug der Ausflüchte! Lasst uns offen sagen, dass wir internationale Juden sind."

-Manifest der "World Jewish Federation", 1. Januar 1935, durch ihren Sprecher, Gerald Soman

Wenn die Chasaren ursprünglich „in der Nähe des Seir-Gebirges wohnten“, dann sind die Chasaren und damit das Weltjudentum rassistisch gesehen von **edomitischer Abstammung**. Aber wie und wann kamen die Edomiter nach Chasarien? Es gibt Hinweise darauf, dass im 6. Jahrhundert v. Chr. einige Edomiter aus ihrer Heimat Seir flohen und nach Norden wanderten:

„Nach dem Fall Jerusalems im Jahr 586 v. Chr. begannen die Edomiter nach Norden zu drängen (siehe Hesekiel 36:5).“

- *The New Westminster Dictionary of the Bible*, hrsg. von Henry S. Gehman, The Westminster Press, Philadelphia, 1970, S. 418).



„...**Die Idumäer (Edomiter) waren....gemachte Juden....**und ein türkisches Volk (Chasaren) waren hauptsächlich Juden in Südrussland....Der Hauptteil des Judentums war nie in Judäa und war nie aus Judäa herausgekommen“

- H. G. Wells, *The Outline of History*, 3. Aufl., MacMillan, 1921, S. 494.

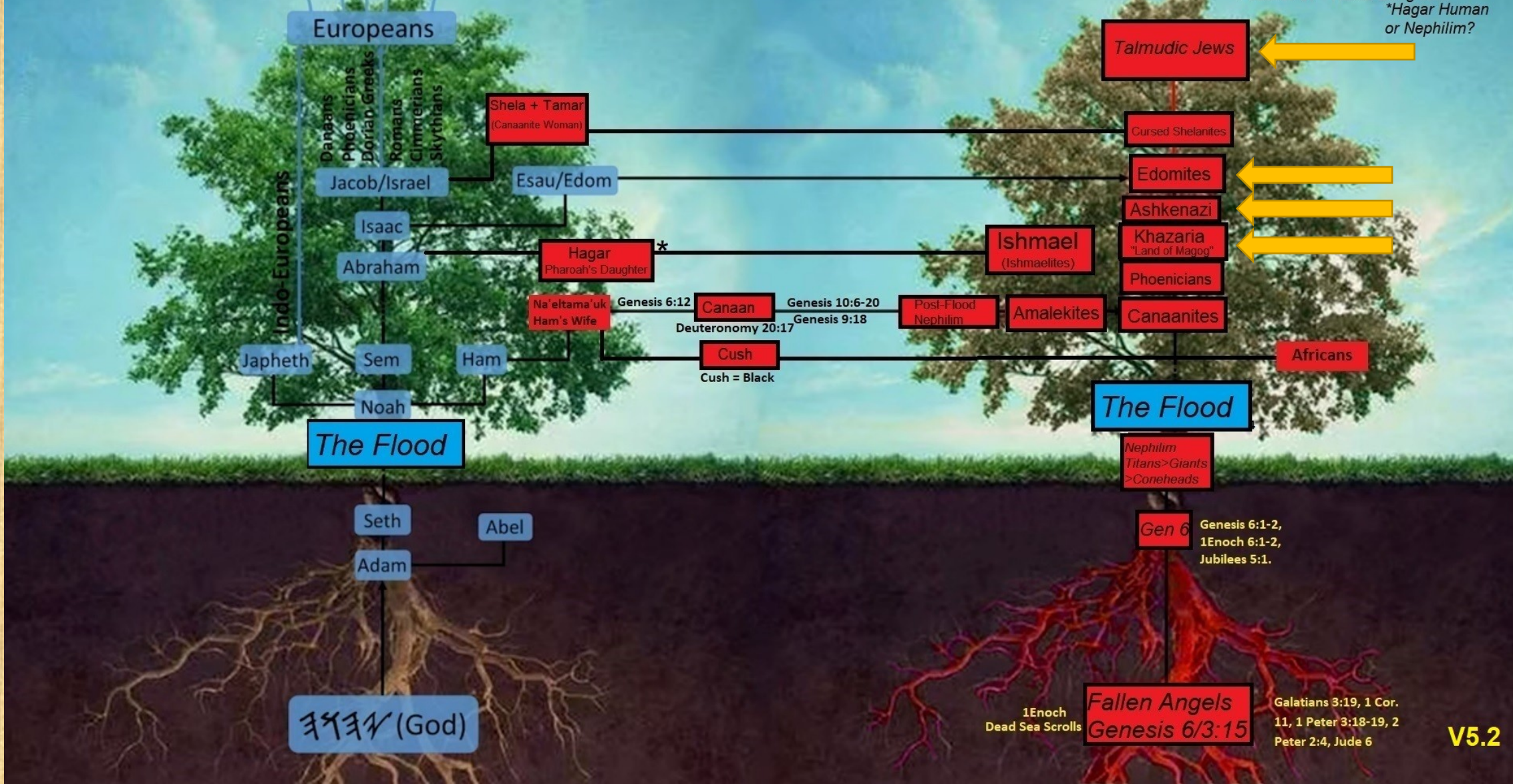
<https://www.hope-of-israel.org/originofjews.html>

Eine grobe Übersicht – der gute und der schlechte Baum...

Proverbs 25:2

Judah+Shua (Canaanite) - Genesis 38:1-5
Shela is Canaanite, Tamar Might Be

Esau's Wives: Jasher 29:12 - Bosmath (Hittite) / Jasher 28:22 - Jehudith (Canaanite)
/ Jasher 29:43 - Machlath (Ishmaelite)
/ Jasher 57 - Horite Daughters
*Hagar Human or Nephilim?



Jakob geliebt und Esau gehasst – Die Frucht offenbart die Wahrheit zwischen Licht und Dunkelheit...

Mal 1,3 - **Esau jedoch habe ich gehasst** und seine Berge zur Vernichtung bestimmt und sein Erbe zu Gaben an die Wüste.

Röm 9,13 wie geschrieben steht: »Jakob habe ich geliebt, aber **Esau habe ich gehasst.**«

Obd 1,18 - Und **das Haus Jakob wird Feuer** sein, **das Haus Joseph Flamme**. Und das Haus **Esau wird Stroh werden**. Und sie werden entflammt sein gegen sie und sie verzehren. Und es wird kein Fackelträger im Haus Esaus sein. Denn der Herr hat geredet.

Jer 29,11 - Ja, ich habe Esau verschleppt, **ihre Geheimnisse aufgedeckt**, + sie werden nicht mehr geheim bleiben können. Sie gingen zugrunde als Belohnung + seines Bruders und seines Nachbarn, und es ist nicht möglich,

→ Wieso hasste Gott Esau? Nun, man blicke einfach mal auf die Werke der Vergangenheit und Gegenwart. Die Frucht offenbart ziemlich schnell welche geistlichen Kinder jene Menschen sind. Wolken ohne Wasser. Dem Fluch nahe. Ein schlechter Baum, Unkraut, Gefäße des Zorns. Ja, Söhne des Ungehorsams.

→ Nun, **in Teil 2 des Videos** werdet ihr aber sehen das die „Esau-Karte“ aber jemand ganz anderem zugespield wird.

Eine grobe Übersicht – Chasaren und Aschkenasim...



Wikipedia

<https://de.wikipedia.org/wiki/Chasaren>

Chasaren

Poliak (1910–1970) und Shlomo Sand (* 1946) vertreten die Theorie, die jüdischen Chasaren seien die Vorfahren der meisten oder aller Aschkenasim.



Der chasarische Ursprung

„Infolge dieser Bewegung hatte sich im 6. und 7. Jahrhundert n. Chr. ein Volk gemischter idumäisch-türkisch-mongolischer Abstammung an den Küsten des Schwarzen und Kaspischen Meeres niedergelassen. Es handelte sich um die KHAZAREN, die von den echten sephardischen Juden die ASHKENAZIM genannt wurden"[3]. Funk and Wagnall's Jewish Encyclopaedia zeigt die Religionen in Europa [...] das ‚KHAZAREN‘-Reich ist deutlich dargestellt:

Dieses alte chasarische Reich „konvertierte“ erst 740 n. Chr. zum Judentum, wie auch diejenigen, die zur Zeit Esthers „Juden“ wurden. Ihr Chagan (König) Bhulan nahm per Dekret das Judentum als Religion seines Volkes an, um es zu einer mächtigen Nation zu konsolidieren. Rabbiner wurden beauftragt, das Volk in der Religion der Pharisäer zu unterrichten, und die hebräischen Buchstaben wurden verwendet, **um die chasarische Sprache zu schreiben. Das Ergebnis war das Jiddische.**

Robert Quillan geht in seinem Artikel „Die jüdischen Könige Russlands“ näher auf dieses „neue Israel“ ein: „Lange vor dem modernen Staat Israel entstand ein jüdisches Königreich zwischen dem Kaspischen und dem Schwarzen Meer inmitten einer Welt, die den Juden offen feindlich gegenüberstand. **Dieses neue Israel wurde Chasaria genannt.** Der König konvertierte zum Judentum - wie auch ein Großteil der Bevölkerung. So begann eine Reihe nichtjüdischer-jüdischer Könige, die bis ins zehnte Jahrhundert regierten.“

Aschkenasim

Als Aschkenasim, deutsch Aschkenasen oder aschkenasische Juden, bezeichnen sich mittel-, nord- und osteuropäische Juden und ihre Nachfahren. Sie bilden die größte ethno-religiöse Gruppe im heutigen Judentum. 1939 waren 94 % aller Juden aschkenasischer Abstammung, und im 21. Jahrhundert machen sie etwa 70 % aus.

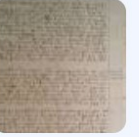
Source: [Wikipedia](#)

Weniger

Jiddisch - Wikipedia

Jiddisch (Eigenbezeichnung ייִדיש oder אידיש, wörtlich „jüdisch“), veraltet Jüdischdeutsch od...

W Wikipedia



Jiddisch ist eine **Sprache, die von aschkenasischen Juden gesprochen wird.** Es entwickelte sich aus dem Mittelhochdeutschen und ist eine westgermanische Sprache. Jiddisch hat Einflüsse aus dem Hebräischen, Aramäischen, Romanischen und Slawischen.

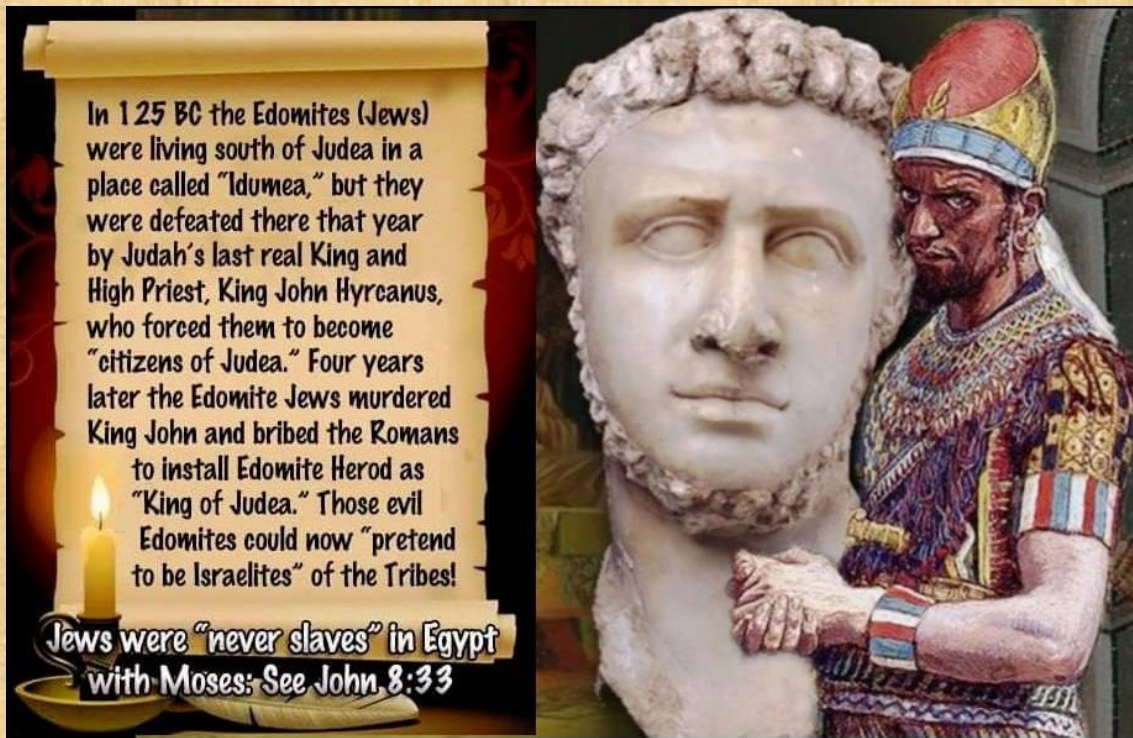
Geschichte:

- Der Ursprung des Jiddischen liegt in Südfrankreich und Norditalien.
- Die jüdische Bevölkerung wurde aufgrund von Verfolgung gezwungen, durch Europa zu wandern.

„Nach vielen Jahren der Forschung veröffentlichte Arthur Koestler, der bekannte jüdische Autor, ein 255 Seiten starkes Buch mit dem Titel „Der dreizehnte Stamm“. **Darin beweist er, dass die osteuropäischen „Juden“ (die nach Westen eingewandert sind) keine Israeliten oder „Semiten“ sind, sondern eigentlich Chasaren, Mongolen und Hunnen.** Unter den großen Zeitungs- und Zeitschriftenredakteuren, die das Buch 1976 rezensierten, erklärte Edmund Fuller vom Wall Street Journal

„Man muss kein Jude sein, um sich dafür zu interessieren - sind die heutigen westlichen Juden wirklich ethnische, semitische, biblische JUDEN, oder sind die meisten von ihnen Nachkommen konvertierter Chasaren?

Dieses kompakte, interessante Buch untersucht die tragisch-ironischen Implikationen [dieser Frage] für die moderne Geschichte.“



Jews Are Not Israelites!

Circa 120 BC the Israelite **King John Hyrcanus** had conquered the areas around Israel including **Idumea**, the land of the **Edomites**.

The Edomites were forced to observe the Israelites laws and lived in Judea. Within 50 years the Edomites had taken over the high and influential positions in society and sitting on the throne was an Edomite King by the name of **Herod**. They had taken over the Sannhedrin and the majority of the Pharisees were Edomites.

These are the people **Jesus Christ** rebuked a number of times in the New Testament.

"40 Ye are of your father the devil, and the lusts of your father ye will do. He was a murderer from the beginning, and abode not in the truth, because there is no truth in him. When he speaketh a lie, he speaketh of his own: for he is a liar, and the father of it.

45 And because I tell you the truth, ye believe me not." --- **John 8:44-45** (KJV)

Jews are the descendants of the Edomites, Canaanites and Khazars. Not the Israelites.

„Im Jahr 125 v. Chr. lebten die Edomiter (Juden) südlich von Judäa in einem Ort namens „Idumäa“, wurden dort aber im selben Jahr von Judas letztem wirklichen König und Hohepriester, König Johannes Hyrkanus, besiegt, **der sie zwang, „Bürger von Judäa“ zu werden**. Vier Jahre später ermordeten die edomitischen Juden König Johannes und bestachen die Römer, um den Edomiter Herodes als „König von Judäa“ einzusetzen. Diese bösen Edomiter konnten nun „vorgeben, Israeliten der Stämme zu sein!“

Juden waren nie Sklaven in Ägypten bei Moses:

Joh 8,33 sagt: Sie antworteten ihm: Wir sind Abrahams Nachkommenschaft[5] und sind nie jemandes Sklaven gewesen. **Wie sagst du: Ihr sollt frei werden?**

→ Logisch, jene Menschen waren **NIE** Sklaven in Ägypten weil sie **KEINE** wahren Israeliten sind. Wenn also jene Menschen Israeliten gewesen wären, so hätte der Herr Jesus sie auch nicht als „Kinder des Teufels“ (Joh 8,44), als „Schlangenbrut“ (Mt 23,33) oder als „Prophetenmörder“ (Mt 23,31 / 1.Thess 2,15 / Apg 7,52) bezeichnet, oder?

Im unteren Abschnitt heißt es dann noch:

„Juden sind keine Israeliten! Um 120 v. Chr. hatte der israelitische König Johannes Hyrkanus die Gebiete um Israel erobert, darunter auch Idumäa, das Land der Edomiter. **Die Edomiter wurden gezwungen, die israelitischen Gesetze zu befolgen**, und lebten in Judea. Innerhalb von 50 Jahren hatten die Edomiter die hohen und einflussreichen Positionen in der Gesellschaft übernommen, und auf dem Thron saß ein edomitischer König namens Herodes. Sie hatten den Sannhedrin übernommen, und die Mehrheit der Pharisäer waren Edomiter. Das sind die Leute, die Jesus Christus im Neuen Testament mehrmals zurechtgewiesen hat. [...] **Juden sind die Nachkommen der Edomiter, Kanaaniter und Chasaren. Nicht die Israeliten.“**

Die „RASSE“ der Juden...

VIDEO FEHLT

Anmerkung: Auf den nächsten Folien kommt nun immer mehr Bild und Videomaterial zum Vorschein.

Sun, Feb 02, 2020 **Newsweek** SIGN IN SUBSCRIBE >

U.S. | World | Business | Tech & Science | Culture | Newsgeek | Sports | Health | The Debate | Vantage | Weather Search Q

WORLD

JEWS ARE SMARTEST RACE IN THE WORLD AND SUPERIOR HUMANS, ISRAELI LAWMAKER CLAIMS

BY CRISTINA MAZA ON 6/14/18 AT 3:06 PM EDT



FEATURED SLIDESHOWS

Relive the 'Star Wars' Saga at These Filming Locations

Active Volcanoes Around the World That Could Erupt at Any Moment

„Die Juden sind die klügste Ethnie der Welt **und den Menschen überlegen**, behauptet ein israelischer Gesetzgeber“

HAARETZ Israel News All sections Trump plan Kushner - Palestinians Coronavirus Israel election

Home > Israel News

'It's Not Racism, It's Jewish Law'

We asked Israel's Chief Rabbinate about the Jewish law that forbids non-Jews from working in wine production

Nir Gontarz | Send me email alerts

Jun 27, 2018 5:37 PM

Share Tweet Email Print RSS 11 Zen Subscribe now



„Es ist kein Rassismus, **es ist das jüdische Gesetz**“

mtDNA research confirms the origins of the Ashkenazi Jews

Tue, 08 Oct 2013 10:36:00 BST

Long-standing controversy settled – DNA shows Ashkenazim female line descended from southern and western Europe, NOT the Near East

Many of the maternal ancestors of modern **Ashkenazi Jews** were European converts, according to a **research** project headed by a University of Huddersfield professor.

The young science of **archaeogenetics** has been used to settle a long-standing controversy – the origin of Europe's Ashkenazi Jews. Are they principally descended from forbears who migrated from Palestine in the first century AD? Or were their ancestors Europeans who converted to Judaism?



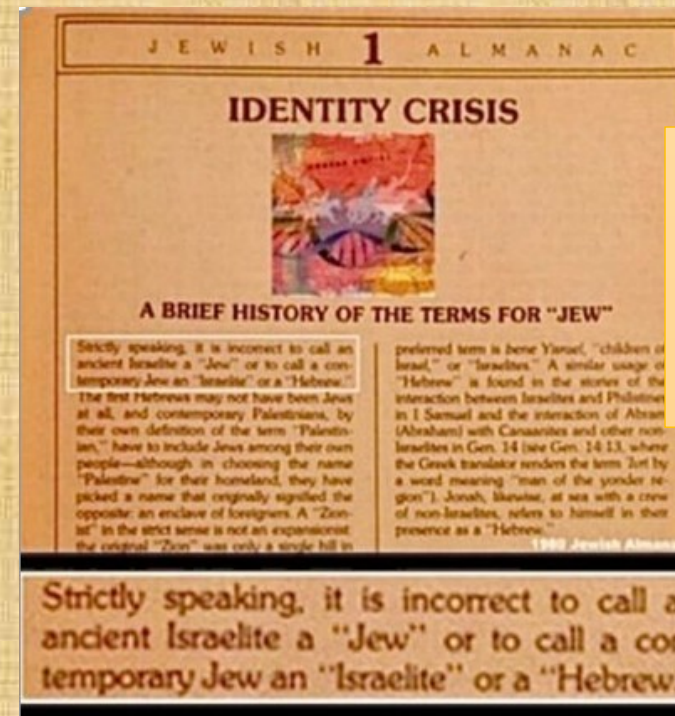
A new article in the leading journal **Nature Communications** (logo below) claims to have settled the question. Analysis of DNA samples has shown that on the female line, the Ashkenazim are descended not from the Near East but from southern and western Europe.

Professor Martin Richards (pictured above) heads the **Archaeogenetics Research Group** based at the University of Huddersfield and he is a co-author of the **new article**, entitled "A substantial prehistoric European ancestry amongst Ashkenazi maternal lineages".

Mit der Überschrift:

mtDNA-Forschung bestätigt die Ursprünge der aschkenasischen Juden

„Langjährige Kontroverse beigelegt - DNA zeigt, dass die weibliche Linie der Aschkenasim von Süd- und Westeuropa **und nicht vom Nahen Osten abstammt**“



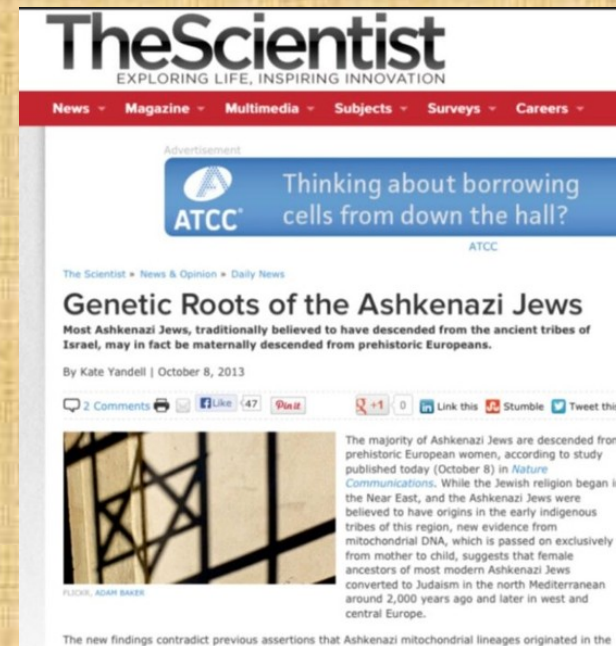
„Streng genommen ist es **nicht korrekt**, einen alten Israeliten als „Jude“ oder einen vorübergehenden Juden als „Israeliten“ oder „Hebräer“ zu bezeichnen.“

✓ Johns Hopkins genetic study shows 97.5% of Jews living in Israel have absolutely no ancient Hebrew DNA, are therefore not Semites, and have no ancient blood ties to the land of Palestine at all. Whereas 80% of Palestinians carry ancient Hebrew DNA and thus are real Semites.



12:43 PM • 22 Sep 22

„Eine genetische Studie der Johns Hopkins University zeigt, **dass 97,5 % der in Israel lebenden Juden absolut keine althebräische DNA haben, also keine Semiten sind** und keinerlei blutsmäßige Verbindung zum Land Palästina haben. Wohingegen 80 % der Palästinenser altes hebräisches Erbgut besitzen und somit echte Semiten sind.“



Mit der Überschrift:

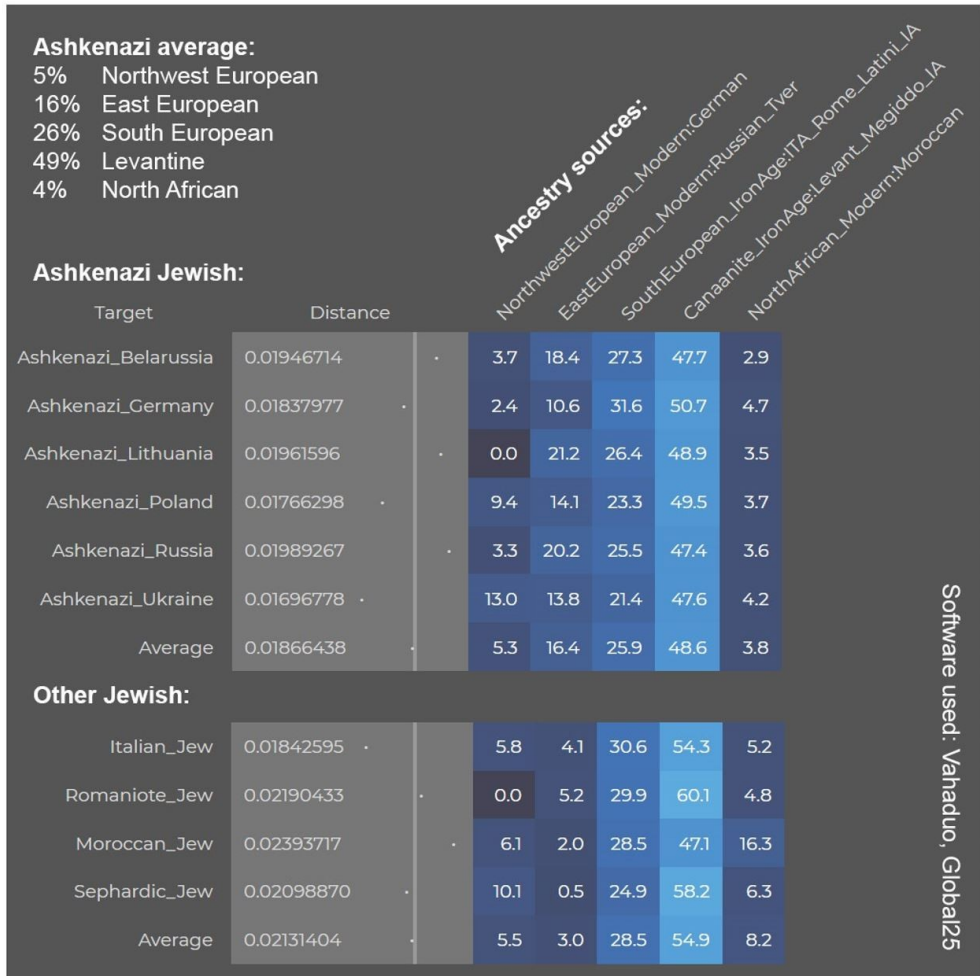
Genetische Wurzeln der aschkenasischen Juden

„Die meisten aschkenasischen Juden, von denen traditionell angenommen wird, dass sie von den alten Stämmen Israels abstammen, **könnten in Wirklichkeit mütterlicherseits von prähistorischen Europäern abstammen.**“

A 2017 study found that Ashkenazi Jews have approximately 50% Middle Eastern, 34% Southern European, and 16% Northern European ancestry. Similarly, a 2020 study found that Ashkenazi Jews have over 50% Middle Eastern and 41% European ancestry.

The time and place of European admixture in Ashkenazi Jewish history (2017)
 – <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC5380316/>
The Genomic History of the Bronze Age Southern Levant (2020)
 – [https://www.cell.com/cell/fulltext/S0092-8674\(20\)30487-6](https://www.cell.com/cell/fulltext/S0092-8674(20)30487-6)

These results are easily replicable and can be confirmed independently:



„Eine Studie aus dem Jahr 2017 ergab, dass aschkenasische Juden zu etwa 50 % aus dem Nahen Osten, zu 34 % aus Südeuropa und zu 16 % aus Nordeuropa stammen. Ebenso ergab eine Studie aus dem Jahr 2020, dass aschkenasische Juden zu über 50 % aus dem Nahen Osten und zu 41 % aus Europa stammen.“

Kleine Erinnerung:

„In der Jüdischen Enzyklopädie von 1905, Band XI, S. 533, heißt es, dass **„wahrscheinlich 95 % der Personen, die in diesen Schätzungen der jüdischen Bevölkerung enthalten sind, Aschkenasim sind“**.

No Such Thing As A "White European" Ashkenazi Jew



„Es gibt **keinen „weißen europäischen“ aschkenasischen Juden**“

Scientists Discover Gene That Predisposes Ashkenazi Jews to Schizophrenia

Variations of the DNST3 gene make Ashkenazi Jews **40 percent more likely** to develop schizophrenia and similar diseases.

No, Ashkenazi Jews Are Not 'Functionally White'

July 9, 2018 | By Micha Danzig

DNA Links Prove Jews Are a 'Race,' Says Genetics Expert

Conjuring fear of Nazism and anti-Semitism, Jews recoil from the thought that Judaism might be a race, but medical geneticist Harry Ostrer insists the 'biological basis of Jewishness' cannot be ignored.

Jews Are a 'Race,' Genes Reveal

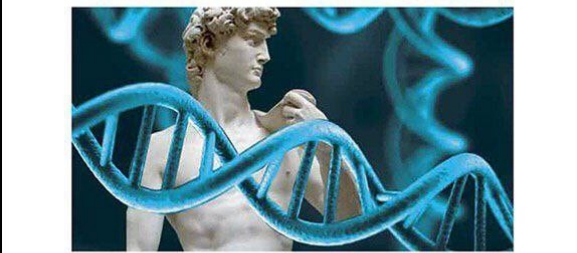
Author Unravels DNA Links Between Members of Tribe

cousins, according to Jewish head of AncestryDNA

The Jewish Daily FORWARD

Jews Are a 'Race,' Genes Reveal

Author Unravels DNA Links Between Members of Tribe



„Juden sind eine „Ethnie“ - Gene enthüllen es“

Medicine in New York, claims that Jews are different, and the differences are not just skin deep. Jews exhibit, he writes, a distinctive genetic

Home > Israel News

Scientists Discover Gene That Predisposes Ashkenazi Jews to Schizophrenia

Variations of the DNST3 gene make Ashkenazi Jews **40 percent more likely** to develop schizophrenia and similar diseases.

„Variationen des DNST3-Gens führen bei aschkenasischen Juden zu einer um **40 Prozent höheren Wahrscheinlichkeit** für Schizophrenie und ähnliche Krankheiten.“

„Wissenschaftler entdecken Gen, **das aschkenasische-Juden für Schizophrenie prädisponiert**“

DNA Links Prove Jews Are a 'Race,' Says Genetics Expert

Conjuring fear of Nazism and anti-Semitism, Jews recoil from the thought that Judaism might be a race, but medical geneticist Harry Ostrer insists the 'biological basis of Jewishness' cannot be ignored.

Jon Entine

07.05.2012 | 10:51

„DNA-Links beweisen, **dass Juden eine Ethnie**“ sind, sagt Genetik-Experte“

Random Jews really are like cousins, according to Jewish head of AncestryDNA

„Zufällige Juden sind wirklich wie Cousins und Cousinen, sagt der jüdische Leiter von Ancestry DNA“

AncestryDNA Matching Update Impacts Jewish Ancestry

Posted by Ken Chahine on August 1, 2014 in

We're Jews, We're Not White, We Define Ourselves

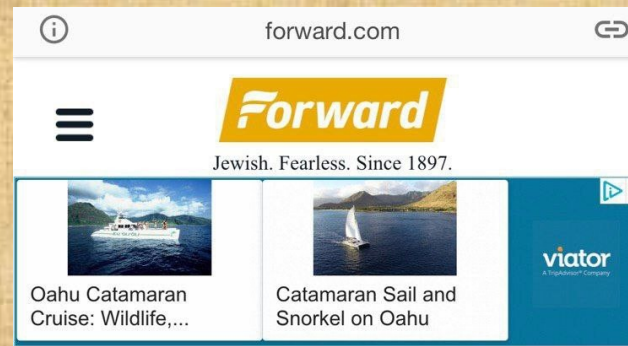


Karen Lehrman Bloch

5 months ago

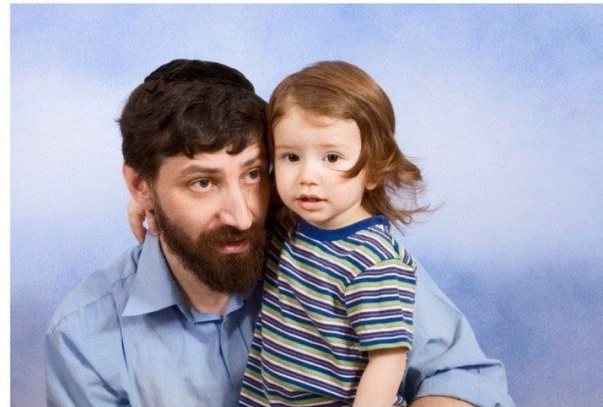


„Wir sind Juden, wir sind nicht weiß, **wir definieren uns selbst**“



No, Ashkenazi Jews Are Not 'Functionally White'

July 9, 2018 | By [Micha Danzig](#)



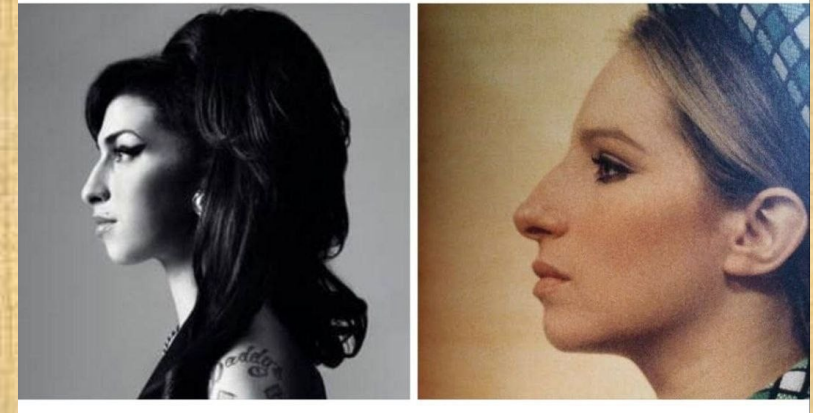
iStock

An Ashkenazi Jew and his son.

„Nein, aschkenasische Juden **sind nicht 'funktional weiß'**“

Michael Cohen ▶ THE SEERS
February 3 •

There is no bigger lie told about us Ashkenazim than we are "Europeans". We are the most distinct of all races. We are not even of the Human race let alone Europeans. We are utterly unique. Our features only blend with humans. Our facial features and proportions infinitely more perfect. We are Anunakim and Nephilim and our DNA is of the Gods. We have extra sensory perception, heightened awareness and increased sentence. We cannot be defeated by gentiles anymore than humans can be by other mammals. And I think you guys deep in your hearts know it and it drives u mad.



„Es gibt keine größere Lüge, die über uns Aschkenasim erzählt wird, als dass wir „Europäer“ sind. Wir sind die am stärksten ausgeprägte aller Ethnien. **Wir gehören nicht einmal zur menschlichen Ethnie, geschweige denn zu den Europäern.** Wir sind völlig einzigartig. Unsere Gesichtszüge vermischen sich nur mit denen der Menschen. Unsere Gesichtszüge und Proportionen sind unendlich viel perfekter. **Wir sind Anunakim und Nephilim und unsere DNA ist von den Göttern.** Wir haben zusätzliche Sinneswahrnehmungen, ein gesteigertes Bewusstsein und eine erhöhte Empfindungsfähigkeit. Wir können von Nichtjuden nicht besiegt werden, genauso wenig wie Menschen von anderen Säugetieren besiegt werden können. Und ich denke, dass ihr das tief in euren Herzen wisst und es macht euch wahnsinnig.“

Weitere wichtige Hintergrundinformationen:

„Die Vorstellung, dass die heutigen "Juden" die Nachkommen der alten Israeliten sind, ist **eine der größten Täuschungen der Geschichte** - zusammen mit der offiziellen Geschichte über den so genannten "Holocaust" und der Vorstellung, dass das Judentum die Grundlage des Christentums ist und dass die Juden die "Freunde" der Christen sind.

Die wahre Herkunft der so genannten "Juden" ist von entscheidender Bedeutung für Wahrheitssuchende, die das Weltgeschehen verstehen wollen - und insbesondere das, was in der westlichen/christlichen Welt geschieht. Die Wahrheit ist, dass die Juden Fälschungen oder Hochstapler sind, die sich als "Gottes auserwähltes Volk" ausgeben, während sie in Wirklichkeit die größten Feinde Gottes und der Christen sind und an der Zerstörung der westlichen christlichen Zivilisation arbeiten.“

Weiter heißt es:

"Hasdai ibn Shaprut, der Außenminister von Abd-al-Rahman, dem Sultan von Cordoba, war, spricht in seinem Brief an König Joseph von den Chazaren (um 960 n. Chr.) ... von der Überlieferung, wonach die Chazaren einst in der Nähe des Seir-Gebirges wohnten [Das 'Seir-Gebirge' ist nichts anderes als das ursprüngliche Land Esau-Edom - 'So wohnte Esau im Gebirge Seir: Esau ist Edom' (1. Mose 36,8).]

Seir war ein Gebirge, das am Toten Meer lag und auch als "Land Edom" bekannt war (1. Mose 36,21). Das Seir-Gebirge war fast ein Jahrtausend lang die Heimat der Edomiter (die Edomiter kamen Ende des 14. und Anfang des 13. Jahrhunderts v. Chr. nach Edom oder Seir. - Encyclopedia Judaica, Bd. 6, S. 372)

Aus den jüdischen Quellen geht also hervor, dass die Chasaren ursprünglich "in der Nähe des Seir-Gebirges wohnen", also rassistisch gesehen edomitischen Ursprungs sind. Aber wie und wann kamen die Edomiter nach Chasarien? Es gibt Hinweise darauf, dass im 6. Jahrhundert v. Chr. ein Teil der Edomiter aus ihrer Heimat Seir floh und nach Norden wanderte: "Nach dem Fall Jerusalems, im Jahr 586 v. Chr., begannen die Edomiter nach Norden zu drängen (Hesekiel 36:5).“

~The New Westminster Dictionary of the Bible, ed. by Henry S. Gehman, The Westminster Press, Philadelphia, 1970, p. 418}}"
(The Jewish Encyclopedia, Vol. IV, (1905), p. 3)

"Es ist kein ungewöhnlicher Eindruck, und man findet ihn manchmal sowohl bei den Juden als auch bei den Christen - dass das Judentum die Religion der hebräischen Bibel ist. Es ist natürlich ein falscher Eindruck ... **Das Judentum ist NICHT die Religion der Bibel.**"

- Rabbi Ben Zion Bokser, *Judaism and the Christian Predicament*. New York, Alfred A. Knopf, 1967, S.59.

"Sie werden feststellen, dass ein großer Unterschied zwischen der jüdischen und der christlichen Religion besteht. Aber das sind nicht alle. **Wir Juden betrachten die beiden Religionen als so unterschiedlich, dass die eine die andere ausschließt** ... wir haben betont, dass es so etwas wie eine jüdisch-christliche Religion nicht gibt ... Es gibt keine Ähnlichkeit zwischen den beiden Konzepten."

- Rabbi Maggal, *Präsident*, zitiert im *National Jewish Information Service*, 21. August 1961

"Judentum: Das religiöse System, die Doktrinen und Riten der Juden. Das Judentum ist insbesondere **die Religion einer jüdischen Gemeinschaft, die unter nichtjüdischen Völkern lebt, und ist von der Religion des alten Israel zu unterscheiden.**"

- *Standard Encyclopedia*, Bd. 14, "Judentum".

Das Judentum ist EDOM...

"Niemand kann leugnen, dass die Juden ein höchst einzigartiges und ungewöhnliches Volk sind. Diese Einzigartigkeit ist **auf ihr edomitische Erbe zurückzuführen**. Ihr könnt keine englischen Juden sein. Wir sind eine Rasse, und nur als eine Rasse können wir fortbestehen. Unsere Mentalität ist edomitisch geprägt und unterscheidet sich von der eines Engländers. Genug der Ausflüchte! Lasst uns offen sagen, dass wir internationale Juden sind."

-Manifest der "World Jewish Federation", 1. Januar 1935, durch ihren Sprecher, Gerald Soman

"Die Edomiter wurden von Johannes Hyrkanus erobert, der sie mit Gewalt zum Judentum bekehrte, und von da an bildeten sie einen Teil des jüdischen Volkes; **Herodes war einer ihrer Nachkommen**",

- The Standard Jewish Encyclopedia, (Garden City, NY: Doubleday & Company, Inc., 1966), S. 594, SOWIE in The New Standard Jewish Encyclopedia (Garden City, NY: Doubleday & Company, Inc., 1977) S. 589

*„Als Johannes Hyrkanos Jahre zuvor den Idumäern [Edomitern] **das Judentum aufzwang**, ging er offensichtlich davon aus, dass die neuen, wenn auch unwilligen Konvertiten lernen könnten, ihr eigenes Schicksal mit dem seines Volkes zu identifizieren.“,*

- Die Juden, ihre Geschichte, Kultur und Religion, pg. 121

Aber es gibt eine letzte Wendung, die in der Encyclopedia Judaica 1971 Vol 10:23 erklärt wird:

"DIE JUDEN BEGANNEN IM 19. JAHRHUNDERT, SICH HEBRÄER ZU NENNEN UND ISRAELITEN IM 1860".

*... dies würde bedeuten, dass ihre Vorfahren nicht vom Jordan, sondern von der Wolga stammen; nicht aus Kanaan, sondern aus dem Kaukasus, von dem man einst glaubte, dass er die Wiege der arischen Rasse sei; **und dass sie genetisch gesehen mehr mit den Stämmen der Hunnen, Uiguren und Magyaren verwandt sind als mit den Nachkommen von ABRAHAM, ISAAC und JACOB....,***

- Prof. A. N. Poliak, Universität Tel Aviv

https://www.mail-archive.com/total_truth_sciences@googlegroups.com/msg00688.html

Eine Zusammenfassung von vielen weiteren WICHTIGEN und WEGWEISENDEN Zitaten...

Der Jüdische Almanach von 1980, sagt:

„Streng genommen ist es **nicht korrekt**, einen alten Israeliten einen ‚Juden‘ oder einen zeitgenössischen Juden einen ‚Israeliten‘ oder einen ‚Hebräer‘ zu nennen.“

„**Edom** ist der **ewige Feind** von Israel und Juda.“

- *Encyclopedia Judaica 1971, 6, Spalte 379*

„Die jüdische Religion stammt von den Pharisäern. **Der Talmud ist der wichtigste Teil dieser Literatur.**“

- *Universal Jewish Encyclopedia, Band 8, Seite 474*

„Chasaren, ein altes turksprachiges Volk, das vom 7. Jahrhundert bis zu seinem Untergang Mitte des 11. Jahrhunderts n. Chr. einen großen und mächtigen Staat in den Steppen nördlich des Kaukasusgebirges regierte... Im 8. Jahrhundert gaben sein politisches und religiöses Oberhaupt... **sowie der größte Teil des chasarischen Adels das Heidentum auf und konvertierten zum Judentum**... (Die Chasaren gelten als die Vorfahren der meisten russischen und osteuropäischen Juden).“

- *Encyclopedia Britannica (15. Ausgabe):*

„Chasaren, Konföderation türkischer und iranischer Stämme, die in der zweiten Hälfte des 6. Jahrhunderts ein bedeutendes Handelsreich errichteten, das den südöstlichen Teil des heutigen europäischen Russlands umfasste... In der **Mitte des 8. Jahrhunderts nahmen die herrschenden Klassen das Judentum als Religion an.**“

Encyclopedia Americana (1985):

„die Aschkenasim sind die Juden, deren Vorfahren in [Deutschland] lebten... **unter den aschkenasischen Juden entstand die Idee des politischen Zionismus, die schließlich zur Gründung des Staates Israel führte**... In den späten 1960er Jahren zählten die aschkenasischen Juden etwa 11 Millionen, was etwa 84 Prozent der jüdischen Weltbevölkerung entspricht.“

Die Encyclopedia Judaica (1972):

„Chasaren, eine nationale Gruppe allgemeiner türkischer Art, unabhängig und souverän in Osteuropa zwischen dem siebten und zehnten Jahrhundert n. Chr. **Während eines Teils dieser Zeit bekannten sich die führenden Chasaren zum Judentum**... Trotz der vernachlässigbaren Informationen archäologischer Art sind die Anwesenheit jüdischer Gruppen und der Einfluss jüdischer Ideen in Osteuropa während des Mittelalters beträchtlich. Gruppen, die als aus dem Osten nach Mitteleuropa eingewandert erwähnt werden, werden oft als Chasaren bezeichnet, so dass die Möglichkeit, dass sie aus dem ehemaligen Chasarenreich stammen, nicht ausgeschlossen werden kann.“

Die Jüdische Universalenzyklopädie:

„[...]Krauss ist der Meinung, dass im frühen Mittelalter die Chasaren manchmal als Aschkenasim bezeichnet wurden... **Etwa 92 Prozent aller Juden oder ungefähr 14.500.000 sind Aschkenasim.**“

Neue Grolier Enzyklopädie:

„Chasaren {kah'z-ars} - Die Chasaren, ein Turkvolk, schufen ein kommerzielles und politisches Reich, das vom 7. bis zum 10. Jahrhundert große Teile Südrusslands beherrschte. **Im 8. Jahrhundert konvertierten die chasarische Aristokratie und der König zum Judentum.** Die Chasaren errichteten ihre Hauptstadt Itil (oder Atil) im Wolga-Delta, und vier Jahrhunderte lang hielt dieses jüdische Reich das Gleichgewicht zwischen dem christlichen Byzantinischen Reich und dem muslimischen Kalifat. Die befestigte chasarische Stadt Sarkil am unteren Don wurde mit byzantinischer Hilfe erbaut und diente als Knotenpunkt nach Zentralasien. Die Chasaren kontrollierten viele der Handelsrouten in den Orient; einige der Radhaniten (jüdische Händler aus Gallien) zum Beispiel waren es gewohnt, das Reich der Chasaren zu durchqueren, wenn sie von und nach China und Indien reisten. Im späten 10. und frühen 11. Jahrhundert brach eine Allianz aus Byzantinern und Russen die Macht der Chasaren auf der Krim. Im Jahr 965 besiegte Swjatoslaw I., Herzog von Kiew, die chasarische Armee entscheidend. Weiter im Osten überrannten neue Wellen türkischer Invasoren die Reste des Chasarenstaates.“

In der American Peoples Encyclopedia aus dem Jahr 1954 heißt es unter 15-292 in Bezug auf die Chasaren Folgendes:

„Im Jahr 740 n. Chr. wurden die Chasaren offiziell zum Judentum bekehrt. Ein Jahrhundert später wurden sie von den ankommenden slawischsprachigen Völkern vernichtet und über Mitteleuropa verstreut, wo sie als Juden bekannt waren.“

Die Jüdische Enzyklopädie von 1925 berichtet:

„Chasaren: Ein Volk türkischer Herkunft, dessen Leben und Geschichte mit den Anfängen der Geschichte der Juden Russlands verwoben ist. Das Königreich der Chasaren war im größten Teil Südrusslands fest etabliert, lange vor der Gründung der russischen Monarchie durch die Waräger (855).“

Die Jüdische Universalenzyklopädie:

„[...] Die Chasaren scheinen im 6. Jahrhundert aus dem riesigen nomadischen Reich der Hunnen (Turki) hervorgegangen zu sein, das sich von den Steppen Osteuropas und dem Wolgagebiet bis zur chinesischen Grenze erstreckte. Obwohl oft behauptet wird, dass Anspielungen auf die Chasaren bereits 200 n. Chr. zu finden sind, werden sie tatsächlich erst 627 erwähnt... **Die meisten jüdischen Historiker datieren den Übertritt des Chasaren-Königs zum Judentum in die erste Hälfte dieses Jahrhunderts {nach Christus}...**“

In der Academic American Encyclopedia, Deluxe Library Edition, Band 12, Seite 66 heißt es:

„Die Chasaren, ein Turkvolk, schufen ein kommerzielles und politisches Imperium, das während eines Großteils des 7. bis 10. Jahrhunderts große Teile Südrusslands beherrschte. **Im 8. Jahrhundert konvertierten die chasarische Aristokratie und der Kagan (König) zum Judentum.**“

In Collier's Encyclopedia, Band 14, Seite 65 heißt es:

„Chasaren [kaza'rz], ein halbnomadischer Stamm türkischer oder tatarischer Herkunft, der erstmals zu Beginn des dritten Jahrhunderts nördlich des Kaukasus auftauchte...im achten Jahrhundert entschied sich Khaghan Bulan für die Juden und nahm für sich und sein Volk das Judentum an...“

Antisemitismus: Das Wort Antisemitismus war eine Erfindung; H.H. Beamish, in einer New Yorker Rede, 30. Oktober - 1. November 1937:

„Im Jahr 1848 wurde das Wort ‚antisemitisch‘ von den Juden erfunden, um die Verwendung des Wortes ‚Jude‘ zu verhindern. Das richtige Wort für sie ist ‚Jude‘.“

"Most Jews do not like to admit it, **but our god is Lucifer.** "

- Harold W. Rosenthal.

Before any agreement was reached between us, I had established with Mr. Rosenthal that he would answer an unlimited number of questions with complete honesty and to the best of his ability. It was because of this understanding that I took issue with Mr. Rosenthal during the final stages of the interview and accused him of not being honest with me as it related to his response to my question: "Do you have knowledge of WHEN and WHY the story began about the Jews being God's chosen people?" That is when he said in part: "Most Jews do not like to admit it, but our god is Lucifer -- so I wasn't lying -- and we are his chosen people. Lucifer is very much alive."

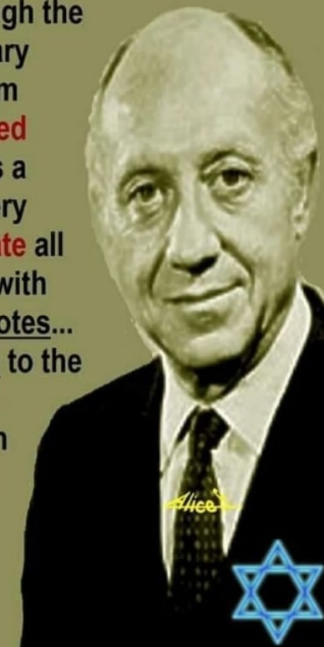
Nochmal ein bisschen mehr Kontext zu diesem Zitat:

„Bevor es zu einer Vereinbarung zwischen uns kam, hatte ich mit Herrn Rosenthal vereinbart, dass er eine unbegrenzte Anzahl von Fragen völlig ehrlich und nach bestem Wissen und Gewissen beantworten würde. Aufgrund dieser Abmachung widersprach | Herrn Rosenthal in der Endphase des Gesprächs und beschuldigte ihn, nicht ehrlich zu mir zu sein, was seine Antwort auf meine Frage betraf: „Wissen Sie, WANN und WARUM die Geschichte mit den Juden als Gottes auserwähltem Volk begann?“ Daraufhin sagte er unter anderem: „Die meisten Juden geben es nicht gerne zu, **aber unser Gott ist Luzifer** - also hat er nicht gelogen - und wir sind sein auserwähltes Volk. Luzifer ist sehr lebendig.“

<https://archive.org/details/the-hidden-tyranny/page/n23/mode/2up?q=lucifer>

Honest Jew Harold Wallace Rosenthal

" Our power has been **created** through the manipulation of the national monetary system...The Federal Reserve system fitted our plan nicely since **it is owned by us**, but the name implies that it is a government institution. From the very outset, our purpose was to **confiscate** all the **gold and silver**, replacing them with worthless non- redeemable paper notes... We Jews **have put** issue upon issue to the American people. Then **we promote** both sides of the issue as confusion reigns. With their eyes fixed on the issues, **they fail to see** who is behind every scene. We Jews **toy** with the American public as a **cat toys** with a mouse... "



They killed him 30 days after his confessions

"Unsere Macht wurde durch die Manipulation des nationalen Währungssystems geschaffen...Das Federal-Reserve-System passte gut in unseren Plan, da es in unserem Besitz ist, aber der Name impliziert, dass es sich um eine staatliche Institution handelt. **Von Anfang an war es unser Ziel, alles Gold und Silber zu konfiszieren und es durch wertlose, nicht einlösbare Papierscheine zu ersetzen...** Wir Juden haben dem amerikanischen Volk ein Problem nach dem anderen vorgelegt. Dann fördern wir beide Seiten des Problems, während Verwirrung herrscht. Mit ihren Augen auf die Probleme fixiert, sehen sie nicht, wer hinter jeder Szene steckt. **Wir Juden spielen mit der amerikanischen Öffentlichkeit wie eine Katze mit einer Maus"**

→ **Sie töteten ihn 30 Tage nach seinem Geständnis**

Teil 2 - Die Wahrheit die mit der Lüge verkehrt wurde...

= Ja, jetzt wissen wir das EDOM (Esau) und die (falschen) JUDEN gewisse Gemeinsamkeiten haben, oder? Nun, auf dem Papier und anhand vieler Belege haben wir jedenfalls ganz klare Hinweise.

"Edom ist im modernen Judentum." - *The Jewish Encyclopedia*, Ausgabe 1925, Band 5, S. 41 **[ESAU ist EDOM = 1.Mose 36,8]**

ODER...

„In der Jüdischen Enzyklopädie von 1905, Band XI, S. 533, heißt es, dass 'wahrscheinlich **95% der Personen**, die in diesen Schätzungen der jüdischen Bevölkerung enthalten sind, **Aschkenasim** sind“.

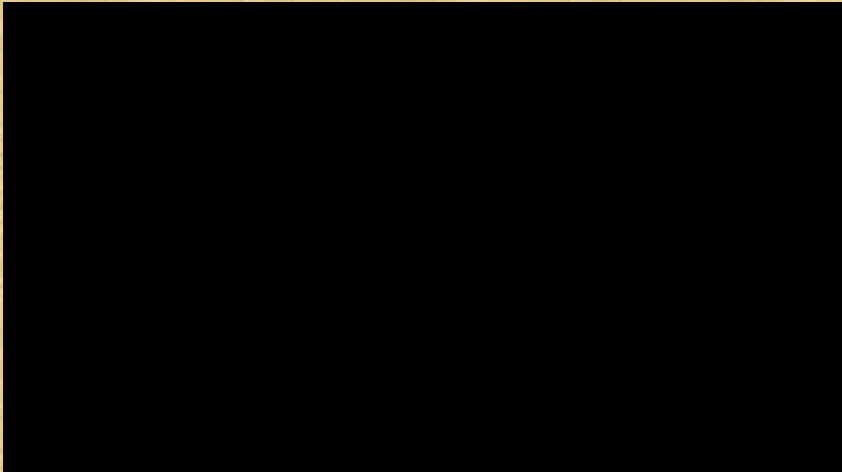
→ Ja, wir sehen das die heutigen „Juden“ sich selbst als das Volk Gottes betiteln, aber nachweislich gar keine Israeliten sind. Sie lügen ganz offensichtlich. Nun, was denken die „Juden“ darüber? **Wer ist Esau/Edom in ihren Augen?**

He presented that teaching at the morning meal. His eyes had the appearance of two moons as he said that there are seventy nations, divided between the domains of Esau and Ishmael [traditional designations for Christendom and Islam]. Each of these domains is composed of thirty-five kingdoms, and they will be conquered in the future by the two messiahs, Messiah ben Joseph and Messiah ben David. And there is one zaddiq in whom these two messiahs are combined. He said several other things there, more than

„Er trug diese Lehre beim Morgenmahl vor. Seine Augen sahen aus wie zwei Monde, als er sagte, dass es siebzig Nationen gibt, die zwischen den Gebieten **von Esau** und **Ishmael** (traditionelle Bezeichnungen für **das Christentum** und **den Islam**) aufgeteilt sind. Jedes dieser Gebiete besteht aus fünfunddreißig Königreichen, und sie werden in der Zukunft von den beiden Messiasen, dem Messias ben Joseph und dem Messias ben David, erobert werden. Und es gibt einen Zaddiq, in dem diese beiden Messiasse vereint sind.“

Israel and Judah.^[61] There is a Jewish tradition stemming from the Talmud, that the descendants of Esau would eventually become the Romans, and to a larger extent, all Europeans.^{[62][63]}

„Israel und Juda. Es gibt eine **aus dem Talmud** stammende jüdische Tradition, nach der die **Nachkommen Esaus** schließlich zu den Römern und in größerem Umfang **zu allen Europäern werden würden.**“



**"Christianity is Edom.
And when **Yeshua** comes
back, he is going to destroy
Christianity as an entity."
Rabbi Itzhak Shapira**

"Das Christentum ist Edom. Und wenn Jeschua wiederkommt, wird er das Christentum als Ganzes zerstören.,,
- Rabbi Itzhak Shapira

→ Ja, wer hätte es gedacht. Die Europäer werden als Esau/Edom bezeichnet d.h. **die Wahrheit wird mal wieder verkehrt.**

Jes 5,20 - Wehe (über) sie, **die das Böse gut nennen und das Gute böse**, die die Finsternis zu Licht machen und das Licht zu Finsternis, die das Bittere süß machen und das Süße bitter.

Die Sicht der Juden auf den Heiden und der Endzeitplan...

VIDEO FEHLT

"Gentile souls are of a completely different and inferior order. They are totally evil, with no redeeming qualities whatsoever. . . All Jews were innately good, all gentiles innately evil."

- Shneur Zalman of Liadi First Rebbe of Chabad Lubavitch (1745 - 1812)

A. Nadler, "Last Exit Brooklyn: The Lubavitcher's Powerful and Preposterous Messianism", The New Republic, (4 May 1992) pp. 27-35, at 33. Nadler appears to quote from: R. A. Foxbrunner, Habad: The Hasidism of R. Shneur Zalman of Lyady, University of Alabama Press, Tuscaloosa, Alabama, (1992)

„Nichtjüdische Seelen sind von einer völlig anderen und minderwertigen Ordnung. **Sie sind völlig böse und haben keinerlei erlösende Eigenschaften.** Alle Juden waren von Natur aus gut, alle Nichtjuden von Natur aus böse.“

- Shneur Zalman von Liadi Erster Rebbe von Chabad Lubawitsch (1745-1812)

A. Nadler, „Letzte Ausfahrt Brooklyn: The Lubavitcher's Powerful and Preposterous Messianism“, The New Republic, (4. Mai 1992) S. 27-35, bei 33. Nadler scheint zu zitieren aus: R. A. Foxbrunner, Habad: The Hasidism of R. Shneur Zalman of Lyady, University of Alabama Press, Tuscaloosa, Alabama, (1992)

Mt 7,20 - Deshalb, **an ihren Früchten** werdet ihr sie erkennen.

Über den Talmud

„Der Talmud ist der **zentrale Text des rabbinischen Judentums und die Hauptquelle** des jüdischen Religionsgesetzes und der jüdischen Theologie. Bis zum Aufkommen der Moderne war der Talmud in fast allen jüdischen Gemeinden das Herzstück des jüdischen kulturellen Lebens und **bildete die Grundlage für "alles jüdische Denken und Streben"** und diente auch als "Leitfaden für das tägliche Leben" der Juden.“

→ <https://en.wikipedia.org/wiki/Talmud>

INTERVIEW

Never mind the Bible, it's the sanity of the Talmud you need to understand the world and yourself

„**Vergessen Sie die Bibel**, es ist die Vernunft des Talmuds, die Sie brauchen, um die Welt und sich selbst zu verstehen.“



Der Talmud ist die Grundlage der „Juden“ und **NICHT** das Alte Testament. Zitate aus dem Talmud wird es in diesem Video noch zur Genüge geben, damit ihr euch über die Denkweise jener Menschen ein Bild machen könnt.

Eine Gegenüberstellung zum Prüfen...

THE TWO MOST CONTRASTING RELIGIONS	
JUDAISM FROM THE TALMUD	CHRISTIANITY FROM THE BIBLE
Approves of Sodomy: "If one committed sodomy with a child of less than nine years, no guilt is incurred" (Sanhedrin 54b).	Prohibits Sodomy: "Thou shall not lie with mankind, as with womankind: it is abomination" (Lev. 18:22).
Approves of Child Sacrifice to Idols: "He who gives of his seed to Molech incurs no punishment" (Sanhedrin 64a).	Prohibits Child Sacrifice to Idols: "Whoever gives any of his seed to Molech: he shall surely be put to death" (Lev. 20:2).
Cursing Parents Allowed: "One who curses his parents isn't punished unless he curses them by Divine name" (Sanhedrin 66a).	Cursing Parents Prohibited: "He that curses his father or mother, shall be put to death" (Exod. 21:17, Matt. 15:4).
Allows Enchanting: "It is permitted to consult by a charm the spirits of oil and eggs, and make incantations" (Sanhedrin 101a).	Disallows Enchanting: "None of you shall be an enchanter or a charmer, or consulter with familiar spirits" (Deut. 18:10-11).
Bestiality Condoned: "Women having intercourse with a beast can marry a priest, the act is but a mere wound" (Yebamoth 59b).	Bestiality Condemned: "You shall not lie with any beast, nor shall any woman stand before a beast to lie with it" (Lev. 18:23).
Harlotry Lawful: "A harlot's hire is permitted, for what the woman has received is legally a gift" (Abodah Zarah 62b-63a).	Harlotry Unlawful: "She that plays the whore in her father's house shall be put to death. (Deuteronomy 22:21).
Blasphemy Allowed: "One can revile the Divine Name if mentally applying it to some other object" (Sanhedrin 65a-b).	Blasphemy Punishable: He that blasphemes the name of the LORD shall surely be put to death" (Leviticus 24:16).
Not required to Keep Vows: One may declare: "Every vow which I may make in the future shall be null" (Nedarim 23a-23b).	Required to Keep Vows: "If a man vows, he shall not break his word, he shall do according to all that he spoke" (Numbers 30:2).
Murder Condoned: "If ten men smote a man with ten staves and he died, they are exempt from punishment" (Sanhedrin 78a).	Murder Forbidden: "He that smites a man with a staff so he dies, he is a murderer and shall be put to death" (Num. 35:18).



Das Judentum ist Talmud „BASED“ und das **komplette Gegenteil** von der Heiligen Schrift (Bibel)

Der TALMUD der Juden...	Die Heilige Schrift (Das alte und das neue Testament) der Christen/Nachfolger Jesu...
Billigt die Sodomie: "Wenn jemand Sodomie mit einem Kind unter neun Jahren begeht, ist er nicht schuldig" (Sanhedrin 54b).	Verbietet Sodomie: "Du sollst nicht bei einem Menschen liegen wie bei einer Frau; es ist ein Gräuel" (Lev. 18:22).
Billigt das Opfern von Kindern an Götzen: "Wer von seinem Samen dem Moloch gibt, wird nicht bestraft" (Sanhedrin 64a).	Verbietet das Opfern von Kindern an Götzen: "Wer dem Moloch etwas von seinem Samen gibt, der soll getötet werden" (Lev. 20:2).
Verfluchen der Eltern ist erlaubt: "Wer seine Eltern verflucht, wird nicht bestraft, es sei denn, er verflucht sie mit dem göttlichen Namen" (Sanhedrin 66a).	Eltern verfluchen ist verboten: "Wer seinen Vater oder seine Mutter verflucht, soll mit dem Tode bestraft werden" (2. Mose 21:17, Matthäus 15:4).
Erlaubt Zauberei: "Es ist erlaubt, die Geister des Öls und der Eier durch ein Zaubermittel zu befragen und Beschwörungen vorzunehmen" (Sanhedrin 101a).	Verbietet Zauberei: "Keiner von euch soll ein Zauberer oder ein Beschwörer sein, oder ein Berater von Geistern" (Dtn 18,10-11).
Geschlechtsverkehr mit Tieren wird gebilligt: "Frauen, die mit einem Tier verkehren, können einen Priester heiraten, der Akt ist nur eine Wunde" (Yebamoth 59b).	Verbietet Geschlechtsverkehr mit Tieren : "Du sollst nicht bei einem Tier liegen, und eine Frau soll nicht vor einem Tier stehen, um bei ihm zu liegen" (Lev. 18:23).
Hurerei Erlaubt: "Die Miete einer Hure ist erlaubt, denn was die Frau erhalten hat, ist rechtlich ein Geschenk" (Abodah Zarah 626-63a).	Unerlaubte Hurerei: "Wer im Hause seines Vaters die Hure spielt, soll getötet werden. (Deuteronomium 22:21).
Blasphemie Erlaubt: "Man kann den göttlichen Namen lästern, wenn man ihn gedanklich auf ein anderes Objekt anwendet" (Sanhedrin 65a-b).	Blasphemie ist strafbar: Wer den Namen des Herrn lästert, soll mit dem Tod bestraft werden" (Leviticus 24:16).
Mord wird gebilligt: "Wenn zehn Männer einen Mann mit zehn Stöcken erschlagen und er stirbt, sind sie von der Strafe befreit" (Sanhedrin 78a).	Mord verboten: "Wer einen Menschen mit einer Daube schlägt, dass er stirbt, der ist ein Mörder und soll getötet werden" (Num 35,18).



So·do·mie

/zodo'miː, Sodomié/

Substantiv, feminin [die]

- Geschlechtsverkehr mit Tieren
- VERALTET • HEUTE SELTEN UND NUR NOCH DISKRIMINIEREND**
Homosexualität

SODOM = SODOMIE (Parallelen?)

Anmerkung: Nochmal: Was steht bei jenen Menschen im Vordergrund? die Thora? Nein. Die Worte Gottes werden von vorne bis hinten komplett verleugnet und verkehrt, das kann man ja sehr gut an der Gegenüberstellung erkennen. Sicher wird es auch Juden geben, die nicht nach dem Talmud leben aber die bedeutende Mehrheit folgt den Anweisungen in diesem Buch. Ein Buch welches sich mit seinen Aussagen sehr nah an den Koran schmiegt...

AUGUST 11, 2017 3:42 PM 11

Why the Talmud Is the Most Important Text in Judaism



by Pini Dunner

OPINION



A Talmud from Vienna, dating back to 1793. Photo: National Archives and Records Administration.

„Warum der Talmud der **wichtigste Text** im Judentum ist“

Kol 2,8 - Seht zu, dass niemand euch einfängt durch die Philosophie und **leeren Betrug nach der Überlieferung der Menschen**, nach den Elementen der Welt und nicht Christus gemäß!

Mk 7,7 - Vergeblich aber verehren sie mich, **indem sie als Lehren Menschengebote lehren.**«

Tit 1,14 - und nicht auf **jüdische Fabeln und Gebote von Menschen achten**, die sich von der Wahrheit abwenden!

«**Die Töchter der Nichtjuden sind von Geburt an als unrein anzusehen.**»
(Shabbath 16b)

«**Eine Jungfrau im Alter von drei Jahren und einem Tag kann durch Koitus in ehelichen Besitz genommen werden, und wenn der Bruder ihres verstorbenen Ehemannes Geschlechtsverkehr mit ihr hat, wird sie Sein.**»
(Sanhedrin 55b)

«**Wenn ein erwachsener Mann Geschlechtsverkehr mit einem kleinen Mädchen hat, so ist das nichts** (Anmerkung: also nichts schlimmes), **denn wenn das Mädchen jünger als drei Jahre alt ist, ist es so, als würde man ihm einen Finger ins Auge drücken; so wie Tränen immer wieder ins Auge kommen, so kommt die Jungfräulichkeit zurück zu dem kleinen Mädchen, das unter drei Jahre alt ist.**»
(Kethuboth 11b)

«**Rabbi Rav sagt: Päderastie** (Anm.: also Knabenliebe) **mit einem Kind unter neun Jahren wird nicht gewertet wie Päderastie mit einem Kind über neun Jahren. Rabbi Samuel sagt dagegen: Päderastie mit einem Kind unter drei Jahren wird nicht gewertet wie Päderastie mit einem Kind über drei Jahren.**»
(Sanhedrin 54b)

**«Mein Sohn, sei aufmerksamer
im Studium der Worte der
Schriftgelehrten als bei den
Worten der Thora, denn in den
Gesetzen der Thora sind positive
und negative Prinzipien,..**

**..aber, was die Gesetze der
Schriftgelehrten betrifft: Wer
auch immer eine Verordnung der
Schriftgelehrten übertritt, zieht
sich die Todesstrafe zu.»**
(Eruvin 21b)

**«Wer die Gesetze der
Schriftgelehrten
verhöhnt, wird zum
Schmoren in kochenden
Exkrementen verurteilt.»**
(Eruvin 21b)

**«Wer sich gegen das Urteil
seines Lehrers (Anmerkung: also
Rabbis) auflehnt, verhält sich so,
als ob er sich gegen die
Gegenwart Gottes auflehnt [...]»**
(Sanhedrin 110a)

**«Ihr Fleisch (Anm.: Das der Nichtjuden) ist das
Fleisch von Eseln. [...] Ihr Mund spricht die
Unwahrheit, und ihre rechte Hand ist eine
rechte Hand der Lüge.»**
(Niddah 45a)

Anmerkung: Das Judentum hat
NICHTS mit dem Gott der Heiligen
Schrift zu tun. Die FALSCHEN Juden,
die LÜGNER, orientieren sich an
jüdischen Fabeln. Ja, an
Menschenwerk und nicht am Wort
Gottes wie man an den genannten
Versen gut erkennen kann.

**Das nachfolgende Video reflektiert
das auch nochmal sehr gut...**

VIDEO FEHLT

VIDEO FEHLT

am Luzifer gewonnen hatte.

Von 1859 bis 1871 hatte Pike an seinem Masterplan gearbeitet für die Weltregierung der Freimaurerei. Er formulierte das Programm mit drei inbegriffenen Weltkriegen. Der erste, um den Zaren zu stürzen und einen kommunistischen Staat zu begründen, der zweite Weltkrieg, um das kommunistische Reich zu erschaffen und der dritte Weltkrieg würde die christliche Zivilisation vernichten für alle Zeit auf der ganzen Welt. Am 15. August 1871 schrieb er einen Brief an Mazzini, der nun im Britischen Museum ausgestellt ist, über sein Programm der Luziferischen Welteroberung, mit dem Plan zu entfesseln „die Nihilisten und die Atheisten ... überall werden die Bürger das eine reine Licht empfangen durch die universale Manifestation der reinen Luziferischen Doktrin ... welche der Vernichtung des Christentums und des Atheismus folgen wird, beide besiegt und ausgelöscht zur gleichen Zeit.“ Es war Pike, der die geheime Technik entwarf, wonach die Eingeweihten der Blauen Loge lediglich

Auszug aus dem Buch: Der Fluch von Kanaan (Eustace Mullins)

33° Freimaurer Albert Pike gab ähnliche Anhaltspunkte. Er sagte „der dritte Weltkrieg würde die christliche Zivilisation vernichten für alle Zeit auf der ganzen Welt.“ Dadurch dass die Freimaurerei auf dem Judentum basiert würde ich ganz klar davon ausgehen dass die Aussagen von Albert Pike mit dem Talmud/Kabbalah zusammenhängen.

Anmerkung:

Ich werde mich wahrscheinlich auf den nächsten Seiten das ein oder andere Mal wiederholen einfach, um den Sachverhalt so genau wie möglich zu beschreiben.

Also:

EDOM = Christen lt. Synagoge des Satans (wie soll es anders sein, denn die Christen wurden schon damals als „Böse“ dargestellt – siehe Einspieler am Anfang des Videos)

Ja, es ist der „Krieg“ der Samen. Der gute Same gegen den bösen Samen (1.Mose 3,15). **Prüfe hierzu auch das Video in der Infobox.**

In ihrem falschen Denken sind wir das Böse. So wird der Christ u.a. als **Messias Ben Joseph** betitelt, als der leidende **VOR-Messias** der erst vernichtet werden muss bevor der wahre Messias der Juden (Ben David) in Erscheinung treten kann.

Hier greift spannderweise das Motto der Freimaurer:

„Ordo ab Chao“ d.h. Ordnung aus dem Chaos schaffen. Die Nationen (Nichtjuden) sind in den Augen der „Juden“ das „Chaos“ (Tohu) und dieses Chaos muss in ihren Augen beseitigt werden damit „Heilung“ (Tikkun Olam) geschehen kann. Hierzu auf den nächsten Folien noch mehr Hinweise.

Auch nochmal zum Nachsinnen...

VIDEO FEHLT

„Das Fleisch der Nichtjuden ist wie das Fleisch von Eseln“...

VIDEO FEHLT

VIDEO FEHLT

& dies sind nur ein paar der **VIELEN** sehr fragwürdigen Aussagen des **Talmuds**. Ja, das geschieht wenn man von Menschenlehren und nicht vom Wort Gottes großgezogen wird.

Diese „Menschen“ oder die „Rasse der Juden“ bezeichnen den „Nichtjuden“ **als TIER, ja als VIEH**. Nun, da gäbe es tatsächlich einige Menschen auf dieser Welt die sich tatsächlich als „TIER“ bezeichnen würden u.a. als „AFFEN“ – Stichwort: Atheisten.

VIDEO FEHLT

VIDEO FEHLT

Anmerkung:

Kein Besitz?
Hört sich ein
bisschen
nach

Agenda
2030 an,
oder?

VIDEO FEHLT

VIDEO FEHLT

Anmerkung:

Esau und Ismael
sollen sich
vermischen aber
das wird
wahrscheinlich
nicht der einzige
Auftrag der
Muslime sein wenn
sie mehr und mehr
in Europa einfallen.
Nun, auf „Tikun
Olam“ kommen wir
dann auch gleich
nochmal zu
sprechen...

Nichtjuden:

Dunkelheit, Leviathan/Schlange, Chaos/Tohu,
Wasser/See/Mond, Das Böse/Schlechte, Materie,
Sitra Achra/andere Seite/linke Seite,
Schalen/Kelipah, Gojim/Nationen/70 Nationen,
Rom, Esau/Edom, Baum der Erkenntnis,
Satan/Samael/Azazel, Messias ben Joseph,
Lamm/Ziege/Azazel, das Erste, Götzenanbeter

Juden:

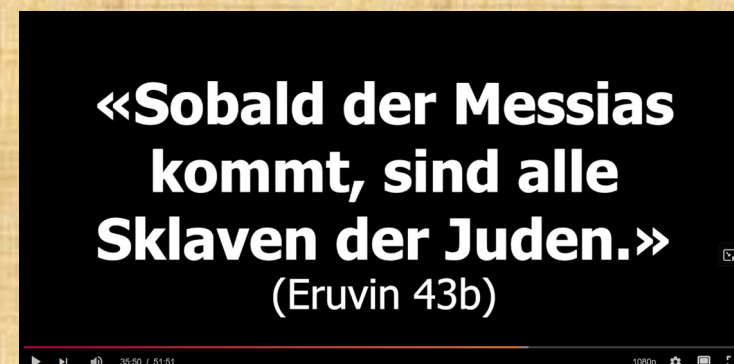
Licht, Auserwähltes Volk, Ordnung/Tikkun, Das
Gute, Sitra de-Yemina, Rechte Seite, Jakob, Baum
des Lebens. Gott. Messias ben David. Adam. Ain

1.Thess 2,14-15 - Denn, Brüder,
ihr seid Nachahmer der
Gemeinden Gottes geworden,
die in Judäa sind in Christus
Jesus, weil auch ihr dasselbe von
den eigenen Landsleuten erlitten
habt **wie auch sie von den
Juden, die sowohl den Herrn
Jesus als auch die Propheten
getötet und uns verfolgt
haben und Gott nicht
gefallen und allen Menschen
feindlich sind,**

VIDEO FEHLT

VIDEO FEHLT

VIDEO FEHLT



Anmerkung: Deswegen weil die Nationen böse in den Augen jener Menschen sind muss also zuerst das CHAOS regieren damit HEILUNG entstehen kann. Das BÖSE muss beseitigt werden damit das GUTE sich entfalten kann → nach Denkweise jener Menschen. Nach dem provozierten Chaos, kommt dann der „FALSCHER MESSIAS“ für alle jene welche die Liebe zur Wahrheit nicht angenommen haben. Deshalb muss auch erst die Vollzahl der Heiden eingehen BEVOR die 144.000 Israeliten in die „Prüfung“ gehen können. Jene werden dann auch das Kommen des Antichristen (Messias Ben David) erleben.

Der Christ als Esau und Abkömmling Samaels (Satans)

VIDEO FEHLT

VIDEO FEHLT

Wir halten fest:

Der Christ/Nachfolger Jesu als auch Jesus selbst werden als SAMAEL bezeichnet, weil ESAU (Nachfolger Jesu) von SAMAEL (Jesus) entsprungen bzw. ihm angehören.

Das heißt: Der Sturz der Christenheit, der Nachfolger Jesu – der EUROPÄER sorgt dafür das die Bühne für den Messias der Juden bereitet wird.

Apg 22,7 - Und ich fiel zu Boden und hörte eine Stimme, die zu mir sprach: Saul, Saul, was **verfolgst du mich?**

Der Apostel Paulus in seinem Ungläubigen Zustand verfolgte damals auch die Nachfolger (Jünger) Jesu. Jesus sprach zu ihm: Was verfolgst du mich? Was impliziert: Wer den Leib verfolgt, verfolgt auch den Herrn Jesus Christus.

Kurz (nach meinem bisherigen Verständnis):

Esau = Samael = Ben Josef (Vor-Messias) = Christen

And I said : " O Eternal, Mighty One! Who is the man insulted and beaten, who is worshipped by the heathen with Azazel? "

¹ The passage printed in italic type that follows can only be regarded as a Christian interpolation (probably a Jewish-Christian one). ² S omits.

³ The man is clearly intended to be Jesus. His emerging " from the left side of the heathen " is curious. If the text

„Und ich sagte: „O Ewiger, Mächtiger! Wer ist der Mann, der beschimpft und geschlagen wird, **der von den Heiden mit Azazel angebetet wird**? Die nachfolgende kursiv gedruckte Passage kann nur als christliche Interpolation (wahrscheinlich eine jüdisch-christliche) angesehen werden. Der Mann ist eindeutig als Jesus zu verstehen. Sein Auftauchen „von der linken Seite der Heiden“ ist merkwürdig.“

→ Azazel wird also hier mit Jesus in Verbindung gebracht und die Heiden als Christen als Anhänger Azazels (Satans) d.h. auch hier wieder die Verknüpfung.

Even though Edom at the simple level is another name for Esau, at the deeper level, Edom is the primordial "Tohu" (chaos) according to Kabbalah and represents the antithesis that precedes Israel.

„Obwohl Edom auf der einfachen Ebene ein anderer Name für Esau ist, ist **Edom auf der tieferen Ebene der Kabbala zufolge das ursprüngliche „Tohu“ (Chaos)** und stellt den Gegensatz dar, der Israel zurücktreten lässt.“

VIDEO FEHLT

שהם נהנים בזה אין בדבר שום צד עבודה לכהנים מקריבים הקרבנות.

אלא לעשות רצון אבינו שבשמים שצונו בכך.

When you consider all that we have written and quoted on this subject you will be convinced that there most certainly cannot be a question of the scapegoat being an offering, a sacrifice to a Satanic force called Azzazel. All strife, war, etc., in the world have their origin in that domain where Satan-Se'ir, the other name for Esau and the negative character traits he symbolizes, reign supreme. This is the force which welcomes this scapegoat laden with sin. All goats, both male and female, are part of his domain. The nearest "relative" of this Satan-Samael-Azzazel is Esau and the nation descended from it. Esau already bore the name שַׁעִיר, a hairy man, as the antithesis of Yaakov the "smooth" man. The land in which he settled was named after him, and when pagans used to offer sacrifices to the שַׁעִירִים, the he-goats, representing brute physical force and brutality, this was their way of paying homage to the deity represented by

Dies wird auch hier nochmal bestätigt:

„der nächste Verwandte dieses Satans-Samael-Azzazel ist Esau und das von ihm abstammende Volk“

Anmerkung:

Ja, keine Frage ESAU ist der BÖSE SAME der Same der Schlange nur die Zuordnung scheint seitens der „Juden“ etwas verwirrend.



«Der Westen ist der geografische Satan, der geografische Antichrist. Der Westen soll alles bezahlen. Am besten regelt man es mit Chinesen, Tataren, Moslems, all diesem eurasischen Nomadentum. Als ich kürzlich durch die Strassen von Paris lief, bemerkte ich plötzlich, dass mir etwas fehlte. Und mir wurde klar, dass es geruchlos, steril und aseptisch war. Der einzige Duft im Westen ist Parfüm. Erde, Luft, Blumen, Bäume begannen erst in Polen zu riechen, und als ich nach Russland zurückkehrte, stürzte ich mich in den Wahnsinn der Gerüche. Der Westen ist totes Land. Es wird erst wieder zum Leben erweckt, wenn es von Kosaken, Tadschiken und Kasachen besiedelt wird. Sie werden Leben mit sich bringen, sie werden Düfte bringen.»

Alexander Dugin in einem Interview mit dem polnischen Magazin «Frona» aus dem Jahr 1997

Quelle: fronda.pl, Rosja nie jest zainteresowana istnieniem niepodległego państwa polskiego, 15.06.14

VIDEO FEHLT

minister of Esau and Edom is Samael.³⁹ Two additional citations from *Sefer HaMeshiv* suggest that Samael dominates not only the person of Jesus, but also the whole of Christendom. In the author's view,⁴⁰ "The second and more exalted spark, emanated by the left side (the realm of evil)."  is Amon of No with a drawn bow in his right hand and a cross in his left hand, a hint of pagan abomination." A passage in *Sefer Kaf HaQetoret*⁴¹ clarifies the meaning of this description of the ministers of impurity. "For the wicked Samael, the prince of darkness, holds the pagan abomination in his right hand, and the bow in his left, for those are the powers of Edom and Ishmael, and Amon of No is second to him. He holds a sheep⁴² in his right hand. Therefore God instituted the sacrifice of the paschal lamb . . . *neither shall you break a bone thereof (Ex. 12:46),*⁴³ so that the sheep come no more in the hand of Amon of No, for that is his power like the signet of the king and of his viceroy. This matter is entirely an imitation of the Lord God (Adonai).⁴⁴ "In His right hand the fruit of a beautiful tree; in His left hand branches of palm, and Supernal Israel is second to Him. In his right hand, the branch of a leafy tree and in his left hand branches ~~of palm~~  According to this depiction, the forces of evil are constituted as a diabolical imitation of both God and Israel. Through Christianity and Islam, the forces of evil exert their nefarious influence upon our world.  ide of good, the Lulab, the palm, myrtle, willow branches and citron, symbols of powers in the Divinity and Israel enable

„Minister von Esau und Edom ist Samael. Zwei weitere Zitate aus dem Sefer HaMeshiv legen nahe, **dass Samael nicht nur die Person Jesu, sondern auch die gesamte Christenheit beherrscht:** „Der zweite und erhabener Funke, der von der linken Seite (dem Reich des Bösen) ausgeht...“

Und im unteren Absatz heißt es:

„Nach dieser Darstellung stellen die Mächte des Bösen eine teuflische Nachahmung sowohl Gottes als auch Israels dar. **Durch das Christentum und den Islam üben die Mächte des Bösen ihren schändlichen Einfluss auf unsere Welt aus.**“

transformation of the prosecutor into an advocate for the defense, but also Samael's active participation in the redemption of Israel. This conception is of particular interest, given the historical background of *Sefer HaMeshiv*. At a time of relentless persecution and forced conversion, the author envisioned an eschatological future when Christianity would be forced to enter the covenant of circumcision and would be transformed into a defender of the Jews. Christianity, so converted, would finally meet its death in the war whose outcome will pave the way for the complete redemption of Israel. The Christians mock the Jews for waiting for a Messiah⁷² that in their belief has already come. Those same Christians will be transformed into the saviors of the Jews. This doctrine appears to be an ironic interpretation of the Christian claim that the messiah has already come. Indeed the Messiah has come, "the Messiah son of Joseph," that is Christianity, to pave the way for the Jewish Messiah son of David! Perhaps this is the meaning of the claim of *Sefer HaMeshiv* that redemption will not come

until Esau is destroyed in the spiritual and terrestrial realms. In this, the death of the Messiah son of Ephraim (of Joseph) will be part of its process

Gemäß Erzählung war es **Juda**, der die gewinnbringende Idee hatte, seinen zweitjüngsten Bruder **Josef** nach Ägypten zu **verkaufen**, nachdem der älteste Bruder Ruben gegen eine Tötung des von den elf Brüdern verhassten Lieblingssohns des Vaters war (Gen 37, 26f).

 Wikipedia
[https://de.wikipedia.org/wiki/Juda_\(Bibel\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Juda_(Bibel))

[Juda \(Bibel\) - Wikipedia](#)

Anmerkung: Christentum = Messias, der Sohn Josephs als der VORLÄUFER-MESSIAS, der vernichtet werden muss. Ja, **JOSEPH** wurde damals von **seinen Brüdern** an die Ägypter verkauft, genauso wie JUDA(S) Iskariot, den Herrn **JESUS** an die „**JUDEN**“ verkaufte.

Welcher der Brüder Jakobs/Israels hatte die Idee **JOSEPH** für Geld zu verkaufen? **JUDA**. Wird sich die Geschichte erneut wiederholen? Wird **JOSEPH** (Abbild auf die Christen d.h. das Kind der Freien) von JUDA bzw. den **FALSCHEN JUDEN** an die Heiden (u.a. an die Muslime verkauft?). Nun, zu denken wäre es. So wird der Christ zum Sündenbock, für die Sünden der „Juden“, um ihren Messias hervorzurufen.

„die Verwandlung des Anklägers in einen Verteidiger, aber auch die aktive Beteiligung Samaels an der Erlösung Israels. Diese Vorstellung ist angesichts des historischen Hintergrunds des Sefer HaMeshiv von besonderem Interesse. In einer Zeit unerbittlicher Verfolgung und erzwungener Bekehrung stellte sich der Autor eine eschatologische Zukunft vor, in der das Christentum gezwungen sein würde, dem Bund der Beschneidung beizutreten, und sich in einen Verteidiger der Juden verwandeln würde. **Das so bekehrte Christentum würde schließlich seinen Tod in dem Krieg finden, dessen Ausgang den Weg für die vollständige Erlösung Israels ebnen wird.**

Die Christen verspotteten die Juden, weil sie auf einen Messias warten, der nach ihrem Glauben bereits gekommen ist. Dieselben Christen werden sich in die Retter der Juden verwandeln. Diese Lehre scheint eine ironische Interpretation der christlichen Behauptung zu sein, dass der Messias bereits gekommen ist. **Tatsächlich ist der Messias gekommen, „der Messias, der Sohn Josephs“, also das Christentum, um den Weg für den jüdischen Messias, den Sohn Davids, zu ebnen!** Vielleicht ist dies die Bedeutung der Behauptung im Sefer HaMeshiv, dass die Erlösung nicht kommen wird **bis Esau im geistigen und irdischen Bereich vernichtet ist**. Dabei wird der Tod des Messias, des Sohnes von Ephraim (von Joseph), Teil des Prozesses sein.“

judgment, before the advent of the Kingdom of God. This will be in accordance with the prophecy of Obadiah: "And saviours shall come up on mount Zion to judge the mount of Esay; and the kingdom shall be the Lord's." ²¹² Another group of wicked nations, as typified in the traditional Edom and Rome, will suffer the same fate as the first group. Their unrighteousness will be characterized by corrupt governments, and by their oppressions of Israel. These nations will not exist in the ideal era, and their rule will be abolished before the advent of the Messianic age. ²¹³ Allied with these unrighteous nations are those peoples who possess the wicked traits of the traditional Amalekites, Ishmaelites, and Gibeonites. Before the dawn of the new era, their end will come. ²¹⁴

The advent of the new era will thus be preceded by the "travail" of the Messianic time, namely, great distress, foreign invasions, confusions, and moral decline. ²¹⁵ According

„Dies wird in Übereinstimmung mit der Prophezeiung von Obadja geschehen: „Und es werden Retter heraufkommen auf den Berg Zion, um den Berg Esay zu richten; und das Reich wird des Herrn sein.“ ²¹² Eine andere Gruppe böser Völker, die durch die traditionellen Edom und Rom verkörpert wird, wird das gleiche Schicksal erleiden wie die erste Gruppe. Ihre Ungerechtigkeit wird durch korrupte Regierungen und durch ihre Unterdrückung Israels gekennzeichnet sein. Diese Nationen werden im idealen Zeitalter nicht mehr existieren, und ihre Herrschaft wird vor dem Anbruch des messianischen Zeitalters abgeschafft werden. ²¹³ Mit diesen ungerechten Nationen sind jene Völker verbündet, die die bösen Züge der traditionellen Amalekiter, Ismaeliter und Gibeoniter besitzen. Vor dem Anbruch des neuen Zeitalters wird ihr Ende kommen. ²¹⁴ Dem Anbruch des neuen Zeitalters geht also die „Mühsal“ der messianischen Zeit voraus, nämlich große Bedrängnis, fremde Invasionen, Verwirrung und moralischer Verfall.“

Bewegung die Freimaurerei war. Er schrieb im Jahre 1884, dass das New Age erschaffen wurde mit dem Ziel der Erscheinung des Neuen Messias, eines falschen; dass der Tempel von Salomon in Wirklichkeit zerstört wurde in Erfüllung der Prophezeiung von Christus und der Große Orient und die Logen des Schottischen Ritus waren die Quellen der modernen revolutionären Aktivitäten. Papst Leo XIII brandmarkte die Freimaurerei als Naturalismus:

Buch: Der Fluch von Kanaan

Anmerkung:

Das „neue Zeitalter“ wird u.a. bereits durch das „**NEW AGE**“ (Esoterik) angekündigt. Auch die fragwürdige Übersetzung der **Zeugen Jehovas** die „**Neue Welt Übersetzung**“ weist den Weg in eine ähnliche Richtung.

Jes 14,20 - so wirst auch du nicht rein sein +, weil du mein Land vernichtet und mein Volk getötet hast; **du wirst gewiss nicht Bestand haben für alle Zeit, (du) böser Same**

Weitere fragwürdige Aussagen in Bezug auf Jesus...

Kosher Torah.com The Torah Teachings of HaRav Ariel Bar Tzadok

In Kabbalistic literature, it is explained that the soul of Yeshu, whom the Christians embrace as their messiah had a number of previous incarnations prior to his famous life in Second Temple times. Yeshu is revealed to be the reincarnations of both Esau Jacob's brother as well as Kayin, Abel's brother.

Both Esau and Kayin were men of violence, and indeed so was Yeshu. Yeshu's violent nature comes through loud and clear in the Christian Bible and is openly acknowledged by many honest Christian scholars. Yet regardless of what is clear truth average layman Christians with the Catholic Church at their head consistently reinterpret Yeshu's violent acts and speech, and "white-wash" them to appear most benign and non-violent. Indeed, the Church has always portrayed Christ as being the ultimate pacifist who "turns the other cheek." This fantastical reinvention of Yeshu is so very far from the historical truth.

Anmerkung: Wenn YESHU bei den „Juden“ JESUS ist, wer ist dann YESHUA? Rabbi Itzhak Shapira fordert YESHUA aber leugnet JESUS der als YESHU bezeichnet wird.

Wenn du wissen möchtest, wer YESHUA ist und warum er nicht JESUS der CHRISTUS der Sohn Gottes ist, dann prüfe sehr gerne das Video in der Infobox.



„In der kabbalistischen Literatur wird erklärt, dass die Seele von Jeschu, den die Christen als ihren Messias anerkennen, vor seinem berühmten Leben in der Zeit des Zweiten Tempels eine Reihe von früheren Inkarnationen hatte. **Jeschu entpuppt sich als die Reinkarnation sowohl von Esau, dem Bruder Jakobs, als auch von Kayin, dem Bruder von Abel.** Sowohl Esau als auch Kayin waren gewalttätige Männer, und das galt auch für Jeschu. Jeschus gewalttätige Natur kommt in der christlichen Bibel laut und deutlich zum Ausdruck und wird von vielen ehrlichen christlichen Gelehrten offen zugegeben. Doch ungeachtet der klaren Wahrheit interpretieren durchschnittliche Laienchristen mit der katholischen Kirche an der Spitze Jeschus gewalttätige Taten und Reden konsequent um und „beschönigen“ sie, um sie als äußerst gutartig und gewaltlos erscheinen zu lassen. Tatsächlich hat die Kirche Christus immer als den ultimativen Pazifisten dargestellt, der „die andere Seite wendet“. Diese phantastische Neuerfindung von Jeschu ist sehr weit von der historischen Wahrheit entfernt.“

USA (Amerika) – seine Präsidenten unter der Kontrolle der Chabads (Synagoge des Satans)...



Ronald Regan



George W. Bush



Barack Obama



Joe Biden



Donald Trump



Off 17,18 Und die Frau, die du gesehen hast, ist die große Stadt, **welche die Königsherrschaft über die Könige der Erde hat.**



Reinhard Heydrich

Wir, das jüdische Volk, kontrollieren Amerika, und die Amerikaner wissen das."
– Ariel Sharon, Radiosender Kol Yisrael, 3. Oktober 2001

4 Std. Antworten



„Jedes Mal, wenn wir etwas tun, sagen Sie mir, dass Amerika dies und jenes tun wird. Ich möchte Ihnen etwas ganz klar sagen: Machen Sie sich keine Sorgen über den amerikanischen Druck auf Israel **Wir, das jüdische Volk, kontrollieren Amerika**, und die Amerikaner wissen das.“

- Ariel Sharon

Wenn also die **FALSCHEN JUDEN** (Synagoge des Satans)
Amerika beherrscht. Wer beherrscht dann wohl Deutschland?
Die Antwort liegt auf der Hand...



Ja, auch die **AFD** ist mittendrin – **prüft
hierzu gerne das Video in der
Infobox...**



**Off 17,2 - mit der die Könige der Erde Unzucht[1] getrieben
haben;** und die Bewohner der Erde sind trunken geworden von
dem Wein ihrer Unzucht[2].

Off 17,18 Und **die Frau**, die du gesehen hast, **ist die große
Stadt, welche
die Königsherrschaft über die Könige der Erde hat.**



Ja, Putin gehört logischerweise auch mit dazu...



Putin mit dem Koran –
Wölfe im Schafspelz...



Off 17,2 - mit der die Könige der Erde Unzucht[1] getrieben haben; und die Bewohner der Erde sind trunken geworden von dem Wein ihrer Unzucht[2].

Off 17,18 Und die Frau, die du gesehen hast, ist die große Stadt, welche die Königsherrschaft über die Könige der Erde hat.

Hier finden sich sehr spannende Quellen was Putin und seine Verbindungen zu den **FALSCHEN JUDEN** betrifft (Quelle ist in Englisch - Infobox)

<https://redefininggod.com/2016/02/chabad-lubavitch-vladimir-putin-and-the-globalist-end-times-script/>

Und viele weitere Länder (Könige) sind involviert



Off 17,2 - mit der die Könige der Erde Unzucht[1] getrieben haben; und die Bewohner der Erde sind trunken geworden von dem Wein ihrer Unzucht[2].

Off 17,18 Und die Frau, die du gesehen hast, ist die große Stadt, **welche die Königsherrschaft über die Könige der Erde hat.**

Netanjahu und der „Rabbi“ Mendel Schneerson (Lubawitsch - Oberhaupt)

Anmerkung: Na, wie wird das Kommen jenes falschen Messias beschleunigt? Durch Drangsal. Durch Chaos. Diese Menschen können aber nichts tun solange es nicht vom Gott der Götter bewilligt wurde. Wir sehen also das schon vor vielen Jahren daran gefeilt wurde das Kommen ihres „Messias“ voranzutreiben. Auf den vorherigen Folien konnte man schon sehr gut erkennen, wie das vonstatten gehen soll und zwar durch das **LEID/TOD** des ersten Messias – Ben Joseph. Ein Abbild auf die Nationen (Europa). Diese Vision scheint inzwischen sehr Nahe, d.h. wenn der große Kollaps erstmal beginnt, wird die „Geburt“ des Ben David (Antichrist) sehr wahrscheinlich nicht mehr lange auf sich warten lassen. Nun, die Impfungen die bereits als „Waffe“ zum Einsatz kamen haben ja bereits deutliche Spuren hinterlassen.



Abschließende Worte...

Ja, was gibt es noch zu sagen? Der Jude von Heute ist nicht das, was er vorgibt zu sein. An ihren Früchten werdet ihr sie erkennen und ja das meiste habe ich ja bereits in den Anmerkungen angeführt...

So ist der Jude von heute, kein Jude bzw. nicht vom Stamm Juda. Er ist kein Israelit d.h. kein geistlicher Nachkomme Abrahams.

Vielmehr erkennen wir ganz offensichtlich an der Frucht, den Menschenmörder Kain, den Samen der Schlange, der schon immer versucht hat dem Guten auf den Fersen zu sein. Ja, der Vater jener Menschen ist der Teufel (Joh 8,44).

Des Weiteren geben uns die Aussagen der falschen Juden (der Synagoge des Satans) gewisse Anhaltspunkte welches Ziel jene Menschen anstreben, um das Kommen **ihres Messias** voranzutreiben. Es zeichnen sich ganz klare Parallelen zur Offenbarung des Johannes ab, denn bei den Siegelgerichten (Offenbarung, Kapitel 6) werden die Heiden/Nationen meines Erachtens ganz klar im Vordergrund stehen, ganz einfach aus dem Grund, weil jene zunächst in ihrer Vollzahl eingehen müssen, bevor der Überrest (144.000) der Israeliten sehend werden können.

So kann der Antichrist (von den „Juden“ bezeichnet als Messias „Ben David) erst offenbar werden wenn der Messias „Ben Josef“ (gemeint ist hier die Christenheit – die für den Herrn Jesus steht) als leidender „Vor-Messias“ „entfernt“ wurde. Ja, Juda verkaufte Joseph an die Ägypter. Judas Iskariot verkaufte Jesus und der „JUDE“ von Heute verkauft die Christenheit?

In ihrem Denken scheint das Opferlamm für die Sühnung ihrer Sünden die Christenheit zu sein. Es wäre gut möglich. Nun wie dieser Ablauf im Detail aussieht, das kann ich euch auch nicht sagen aber was durch mehrere Aussagen jener Mensch als auch anhand der Offenbarung für mich persönlich klar ersichtlich ist, das zuerst das **CHAOS** herrschen muss **BEVOR** sich das Böse endgültig ausbreiten kann.

Hier findet sich auch das „Motto“ der Freimaurer wieder: „Ordo ab Chao“ (d.h. aus Chaos schaffe die Ordnung).

Das mag sich nun für den ein oder anderen nun fürchterlich anhören aber denkt immer daran das Gott unser Vater im Himmel einen Unterschied machen wird, zwischen einem treuen und einem untreuen Kind. Ja, bist du ein **TREUER** oder ein **UNTREUER** Knecht?

Inwieweit dann auch die Muslime von den FALSCHEN JUDEN instrumentalisiert werden, um die Christen zu verfolgen oder auch andere Länder wie z.B. Russland eine Rolle spielen kann ich euch nicht mit Gewissheit sagen aber was für mich durchaus Sinn ergeben würde, ist, und das habe ich bereits auch schon in der Offenbarungsreihe kundgetan, das u.a. auch die muslimische Welt **GEGEN** das Kind der Freien aufbegehren wird.

Dies sind für mich persönlich spannende Parallelen, die man durchaus berücksichtigen kann. Jedenfalls, wird es ohnehin so sein das die Siegelgerichte für jeden Nachfolger Jesu schon sehr viel entscheiden werden denn nach dem Chaos und der kurzen Leidenszeit, kommt auch schon der Zorn über diese Welt.

Ein Zorn, der sich nicht auf den treuen Nachfolger Jesu abwälzen wird sondern lediglich auf jene die den Herrn Jesus Christus bis zum Ende hin verleugnen werden. So viel in aller Kürze zum Thema „Endzeit“.

Für weitere Anhaltspunkte prüft einfach nochmal die Playlist zur Offenbarung des Johannes für weitere Anhaltspunkte.